

Nachrichten aus der Gemeinde

EDLING

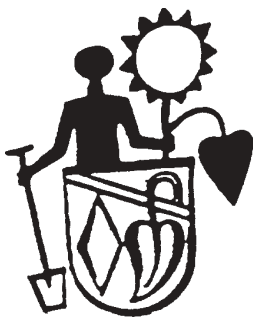


Mitteilungen aus dem Rathaus

Nr. 03/09 - 28. Jahrgang
1. März 2009

Hrsg. Gemeinde Edling, Anzeigen: Mühle-Verlag, 82049 Pullach
e-Mail: muehle-verlag@t-online.de

Tel.: 089 / 7 93 23 28
Fax: 089 / 7 93 84 59



Obst- und Gartenbauverein Edling e.V.

Einladung

zur

Frühjahrsversammlung

am Donnerstag, 26. März 2009

um 20.00 Uhr im Krippnerhaus

Liebe Gartenfreunde,

zu dieser Versammlung haben wir Frau Monika Vogel eingeladen.
Sie wird uns über das sicher für Sie alle interessante Thema Hochbeet informieren.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Gedenken an verstorbene Mitglieder
- Bericht des Vorstandes
- Tätigkeitsbericht, Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
- Pause - Gelegenheit zur Anmeldung zum Ausflug
- Hochbeet - Vortrag von Frau Monika Vogel
- Infos, Wünsche und Anregungen
- Dank

Gutes aus der Küche bereits ab 19.30 Uhr

Wir hoffen auf Ihr Interesse und freuen uns über zahlreichen Besuch
Die Vorstandschaft



**Einladung zur
Jahreshauptversammlung 2009
mit Neuwahlen
am Montag, den 9. März 2009,
19.30 Uhr
beim Amedeo**



Unser Programm für Sie:

- Begrüßung durch den Vorstand
- Berichterstattung durch den Vorstand
- Rückblick und Aktivitäten in 2008
- Kassenbericht 2008
- Entlastung Vorstand und Kassenwart
- Neuwahlen: Vorstand, stv. Vorstand, Schriftführer, Kassenwart, Kassenprüfer
- Unser Gast: Bürgermeister Matthias Schnetzer
- Versorgung mit Material für Ihre Öffentlichkeitsarbeit
- Ausblick / Vorplanung 2009
- Wünsche, Anträge und Diskussion

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Bitte nehmen Sie sich Zeit für unsere gemeinsame Sache.

Gemeinsam bewegen wir mehr!

Wenn Sie jemanden mitbringen möchten freuen wir uns sehr.

Ihre „Firma Edling“

Jagdgenossenschaft Edling

**Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft
Edling (Süd/Nord)**

Am **03.03.2009** im Gasthaus Dimpfelmeier in Roßhart
Beginn ist um 19.30 Uhr

Folgende Tagesordnungspunkte:

- Bericht Vorstand
- Bericht Kassier
- Neuwahlen
- Wünsche und Anträge

Impressum:

Nachrichten aus der Gemeinde Edling mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Edling

Verlag: Mühle-Verlag, Seitnerstr. 41, 82049 Pullach,
Tel. 0 89/7 93 23 28, Fax 0 89/7 93 84 59

muehle-verlag@t-online.de oder
grafikwagner@t-online.de

Verantwortlich für Mitteilungen aus dem Rathaus
und den übrigen redaktionellen Teil: Gemeinde Edling,
Rathausplatz 2, 83533 Edling, www.edling.de

für Anzeigen: Isabell Häusler u. Günther Wagner

Anschrift: Hochhaus 26, 83533 Edling,
Tel. 08071/924154 - Fax: 08071/924155

Druck: KS Computersatz und Druck GmbH
Semptstraße 6 - 10, 85560 Ebersberg

**Liebe Leserinnen und Leser - liebe Vereine,
bitte beachten Sie den Annahmeschluß!**

Artikel u. Beiträge die am Samstag, oder gar erst am Sonntag
bei uns eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt
und abgedruckt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis - Die Redaktion

Im Monat **März 2009**
ist bei der GEMEINDE EDLING
an folgenden Tagen langer Behördentag:
Donnerstag, den 05.03.2009
Donnerstag, den 19.03.2009
jeweils von 14.00 - 18.00 Uhr

Aus dem Rathaus

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am
Donnerstag, den 26.03.2009 um 19.30 Uhr
im Sitzungsraum im Rathaus statt.



www.ubg-edling.de

**Der Vorstand lädt ein
zur öffentlichen Mitgliederversammlung**

am **Montag, den 2. März 2009**
in den Gasthof Dimpflmaier in Roßhart

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Bericht aus dem Gemeinderat
2. Sonstiges

Jeder interessierte Bürger/in ist herzlich willkommen!



Ortsverband Edling

VORANZEIGE
Edling (prj) - Zur **Jahreshauptversammlung**
mit Neuwahl der Vorstandschaft trifft sich der
CSU-Ortsverband
am **Mittwoch, 4. März um 19.30 Uhr**
in der Kini-Kammer im Krippnerhaus.

ACHTUNG !!!

ANNAHMESCHLUSS

für den redaktionellen Teil der

APRIL-AUSGABE 2009

ist

Donnerstag, der 19. März 2009

Kindergarteneinschreibung

Der Haupttermin zur Einschreibung für das Kindergartenjahr 2009-2010 findet in allen drei Kindergärten am Mittwoch, den 25. März 2009 von 14.00 - 16.00 Uhr statt.

Es können Kinder angemeldet werden, die bis zum 31.12.2006 geboren sind.

Hinweis: Für jüngere Kinder, die nach diesem Zeitpunkt geboren sind, wird von seiten der Gemeinde Edling eine gesonderte Bedarfserhebung durchgeführt.

Eltern, die den Haupttermin nicht wahrnehmen können, haben die Möglichkeit in der Zeit vom 16. März - 24. März 2009, mit den Leiterinnen des Kindergartens einen Termin zu vereinbaren, um ihr Kind anzumelden.

Die Anmeldeformulare für alle drei Kindergärten liegen ab Anfang März auch im Einwohnermeldeamt, Rathaus Edling, auf.

Zusätzlich bieten alle drei Kindergärten einen "Tag der Offenen Tür" an.



Gemeindegarten Schatztruhe
Hochhauser Straße 2a, 83533 Edling,
Leitung Fr. Wimmer, Tel.: 08071/4657
Einen "Schau doch rein" - Tag bietet der Gemeindegarten Schatztruhe am **Dienstag, den 17. März 2009** von 9.00 - 11.00 Uhr und am **Mittwoch, den 18. März**, von 14.00 - 16.00 Uhr an.



Gemeindegarten Hänsel und Gretel
Tulpenstraße 15, 83533 Edling
Leitung: Frau Rieder, Tel.: 08071/50161
Unsere Türen sind für Sie geöffnet am **17. März 2009** von 9.00 - 12.00 Uhr.
An diesem Tag laden wir Sie ganz herzlich ein, unsere Kindergartenarbeit kennenzulernen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Kindergarten St. Franziska
Hauptstraße 3, 83533 Edling
Leitung: Frau Irl, Tel.: 08071/103037
Der Kindergarten St. Franziska lädt herzlich ein am **Freitag, 20. März 2009** von 14.30 - 16.30 Uhr.
Einladung für zukünftige Neuanfänger: Nutzen Sie unseren Nachmittag, Kinder und Kunst und lernen dabei unsere Einrichtung und unser Team kennen.

Schlüsselausgabe für neue Turnhalle

Aufgrund des Verlustes von Schlüsseln für die neue Turnhalle werden am 05. März die Schließzylinder ausgewechselt.

Ab diesem Zeitpunkt können die Türen mit dem bisherigen Schlüssel nicht mehr geöffnet bzw. verschlossen werden. Jeder, der in Besitz eines Schlüssels für die Schulturnhalle ist, kann am 05.03.2009 von 14.00 bis 20.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung seinen alten gegen einen neuen Schlüssel eintauschen.

Hierfür bitte persönlich erscheinen und den bisherigen Schlüssel mitbringen!

Landkreis Rosenheim - Abfallberatung

Wittelsbacherstr. 53, 83022 Rosenheim
Telefon: 0 80 31/3 92-15 06, 15 13 Fax: 0 80 31/3 92-90 05
Internetadresse: www.landkreis-rosenheim.de
E-Mail: thomas.kellner@lra-rosenheim.de,
ewald.turneretscher@lra-rosenheim.de

Foliencontainer

Wichtig:

In den Foliencontainern werden Folien-**Verkaufsverpackungen** von Endverbrauchern gesammelt. Die meisten Verpackungsfolien sind mit einem Symbol eines Dualen Systems gekennzeichnet. Bisher werden folgende Symbole zur Kennzeichnung verwendet:



Ab Januar 2009 ist die Kennzeichnung mit einem Symbol eines Dualen Systems nicht mehr zwingend vorgeschrieben. Entscheidend ist, dass es sich um Verkaufsverpackungen handelt.

Ja	Nein	Wohin dann?
Verpackungsfolien aus Kunststoff (PE, PP) restlos, sauber, größer als DIN A 4	Verpackungsfolien kleiner als DIN A 4 Verschmutzte Folien, z.B. Abdeckfolien	Mischkunststoffcontainer Haus- oder Sperrmüll (Sperrmüll kostenpflichtig)
Tragebüten aus Kunststoff	Transportfolie (z.B. um Paletten)	Rückgabe an Lieferanten, Rest- oder Sperrmüll (Sperrmüll kostenpflichtig)
Noppenfolie	Alufolie	Alutonne
	Verbundfolie aus Alukunststoff, z.B. Kaffeestützen	Alutonne
	Agrarfolien, z.B. Rundballen- oder Silofolien	Informationen bei den Lagerhäusern oder beim Maschinenring Rosenheim (Tel. 08031/37080)

Für die übrigen Kunststoff-Verkaufsverpackungen wie Becher, Flaschen, Mischkunststoffe, Tetra-Pack und Styropor stehen eigene Sammelbehälter zur Verfügung. Die sorgfältige Trennung der einzelnen Gruppen ist wichtig und entscheidend für die anschließende Verwertung.

Mach mit ! Wertstoffsammeln lohnt !

Leerungen Papiertonnen 2009

chiemgau recycling

Dienstag, 27.01.2009, 24.02.2009, 24.03.2009,
21.04.2009, 19.05.2009, 16.06.2009, 14.07.2009,
11.08.2009, 08.09.2009, 06.10.2009, 03.11.2009,
01.12.2009, 29.12.2009

BAUGESCHÄFT



- Hochbau
- Erdarbeiten
- Umbau / Sanierung
- Putzarbeiten
- Estriche
- Baupläne
- Sachverständ. für Klein-Kläranlagen

• Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüste usw.

Telefon: 0 80 71 - 37 41 Fax: 08071 - 50286

Obersteppach 4b - 83533 Edling

Solarstrom Edling

Unsere Anlage hat im Januar 2009 kWh Sonnenstrom eingespeist.

Das entspricht einem Monatsertrag von 38,6 kWh je installiertem Kilowatt Moduleistung(kWp).



Das Jahr beginnt mit Januar, am schönsten ist er hell und klar.

Bürger-Solarkraftwerk-Edling GbR
Alois Schrank und Christian Hengstberger, Edling

KLJB Edling/Reitmehring

Aktion Rumpelkammer von der KLJB am 07.03.2009

Wie jedes Jahr findet auch dieses Jahr wieder die Aktion Rumpelkammer statt, bei der Kleidung gesammelt wird. Diese Spenden kommen Entwicklungs-Hilfsprojekten in benachteiligten Ländern zugute. Dies bedeutet vor allem Unterstützung von Kindern und Jugendlichen.

Beginn 8:00 Uhr - Ende 12:00 Uhr

Die Säcke sollten am 07.03.2009 gut sichtbar bis 11 Uhr an die nachfolgenden Bushaltestellen in Edling gestellt werden, damit sie von uns abgeholt werden können. Brandstätt, Steppach, Hochhaus, Staudham, Roßhart, am Bierstüberl, Dirnhart, Felling und in Reitmehring bitte an der Kirche abstellen. Oder Sie geben ihre Säcke selbst an der Edlinger Schule von 8 - 12 Uhr ab.

Bitte die Kleidung bevorzugt in Rumpelkammer-Säcke von der KLJB verpacken. Diese Säcke legen in den Hauptanlaufpunkten in Edling und Reitmehring, wie zum Beispiel der Kirche aus.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:
Kai Adelski Tel: 015151920200 oder 08071/104653
Maxi Gruber Tel: 08071/4959

Wir bedanken uns schon im voraus,
die KLJB Edling/Reitmehring.

Dani's Fußpflege



- med. Fuß- u. Nagelpflege
- Orthesentechnik
- Fuß- u. Beinmassagen
- Behandlung von Dornschielen, Hornhaut und Schrunden
- Fußreflexzonenmassage
- mobile Fußpflege (Hausbesuche)

Daniela Ganser
Eichenweg 1 Falkenweg 3
83567 Stadl 83533 Edling
Tel.: 08073/2015 Tel.: 08071/1700
Mobil: 0176/19300033

Im Zuge einer kurzfristigen Buchhaltungsumstellung des VdK-Bayern kam es landesweit mit Ortsverbänden zu größeren Diskussionen. In diesem Zusammenhang war die Haltung der Landesgeschäftsführung in München unserem langjährigen Vorsitzenden Hans Haas gegenüber völlig inakzeptabel, was zu einer erheblichen Verärgerung in der Vorstandschafft führte.

In der Vorstandssitzung am 22. Januar 2009 erklärte deshalb die gesamte Vorstandschafft des VdK-Ortsverbandes Pfaffing - Albaching - Edling ihren Rücktritt. Die bisherigen Vorstandsmitglieder bedauern diese unerfreuliche Entwicklung sehr und bedanken sich bei allen Mitgliedern für die harmonische und jederzeit gute Zusammenarbeit.

Zur Bildung einer neuen Vorstandschafft wenden Sie sich bitte im Bedarfsfall an die VdK-Kreisgeschäftsstelle Rosenheim, Adelsreiter-Straße 15, Telefon: 08031-12990.

Die zurückgetretene Vorstandschafft ist sehr daran interessiert, daß sich Frauen und Männer aus dem Ortsverband für das Ehrenamt im Vorstand zur Verfügung stellen, damit die bisherige solide Arbeit von einer neuen Vorstandschafft weitergeführt werden kann.

Interessierte Mitglieder können sich jederzeit in der Kreisgeschäftsstelle, aber auch bei Hans Haas, Tel. 08039-1030, informieren. Viele Kriegsoffer, Behinderte und Rentner sind auf den Sozialverband VdK auch künftig angewiesen.

Laienspielgruppe Pfaffing

lädt ein zur Theateraufführung

Pension Schaller

Bayerischer Schwank in 3 Akten von
Dieter Fischer und Tobias Siebert

Aufführungen am :

Samstag,	07. März 2009,	20.00 Uhr
Sonntag,	08. März 2009,	20.00 Uhr
Samstag,	14. März 2009,	20.00 Uhr
Sonntag,	15. März 2009,	20.00 Uhr
Samstag,	21. März 2009,	20.00 Uhr
Sonntag,	22. März 2009,	17.00 Uhr

Kartenvorverkauf ab 25.02.2009, Bäckerei Kastenmüller, Pfaffing
telefonische Vorbestellung Elke Pfleger Tel.: 08071 / 920098

Restkarten an der Abendkasse
Eintritt € 7.- (Kinder € 3,50)



Küchen Galerie

KÜCHEN GALLERY

Staudhamer Str. 27 - 83533 Edling - Marienplatz 1a - 83512 Wasserburg/Inn

»Der beste Weg zur neuen Küche, ist der direkte Weg zu uns.«
Günther Follner, Inhaber

fon (08071) 10 39 - 26
fax (08071) 10 39 - 30
www.kuechengalerie-follner.de
info@kuechengalerie-follner.de

fon (08071) 10 34 - 47
fax (08071) 10 34 - 48
www.kochtraeume-follner.de
info@kochtraeume-follner.de



Kochträume
am Marienplatz



Die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern informiert:

Unerlässlich für die Waldarbeit: Forststiefel und Schnitzzschutzhose

Forststiefel sind für Menschen die im Wald arbeiten unerlässlich. Denn Sicherheitsschuhe bieten keinen ausreichenden Schutz bei der Waldarbeit. Die Erfahrung zeigt: Wenn die Motorsäge abrutscht, können nur hohe Forststiefel mit Schnitzzschutzeinlage Verletzungen des Knöchels und des Vorfußes verhindern. Es ist ein Trugschluss, zu denken, dass auch die Schnitzzschutzhose diesen Bereich ausreichend vor Verletzungen mit der Motorsäge schützt. Schon allein beim Gehen verrutscht die Hose nach oben. Dornen und Gestrüpp verstärken diesen Effekt noch weiter.

Doch es gibt noch etliche andere Gründe, die für den Einsatz eines Forststiefels sprechen: Moderne Forststiefel verfügen über eine griffige und rutschhemmende Profilsohle. Sie sorgen so für einen sicheren Tritt in schwierigem Gelände. Der hohe Schaft gewährleistet zusätzlich Schutz vor Verletzungen durch Dornen und Gestrüpp, vor Zecken und anderen Insekten im Sommer, sowie vor Feuchtigkeit und Schnee im Winter. Je nach Modell bieten Forststiefel einen besonders guten Halt, zum Beispiel durch Schnürung und/oder durch verstärkte Gelenkeinlagen. Witterungsbeständige Materialien mit Klimamembran (am Besten in Kombination mit ebenfalls atmungsaktiven Socken) halten den Fuß warm und trocken. Hochwertige Stiefel zeichnen sich durch geringes Gewicht bei hoher Funktionalität aus. Verschiedene Modelle lassen sich mit Spikes nachrüsten.



Fazit: Je nach persönlichem Anspruch können Sie wählen zwischen verschiedenen Ausführungen, Schnitzzschutz- und Preisklassen. Lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler beraten und probieren Sie den Stiefel Ihrer Wahl an. Schnell werden Sie feststellen, welcher Stiefel Ihren Anforderungen am Besten entspricht. Bedenken Sie beim Kauf, dass Sie viele Stunden mit dem Stiefel arbeiten werden - Bequemlichkeit, eine gute Passform und Funktionalität sind kein Luxus, sondern unerlässlich für Ihre Sicherheit bei der Arbeit.

Schnitzzschutzhosen zuviel Pflege schadet

Natürlich braucht auch die Schnitzzschutzhose manchmal eine Wäsche. Damit dabei aber nicht die Schnitzzschutzeinlage unbrauchbar gemacht wird, müssen unbedingt die Pflegehinweise des Herstellers auf dem Etikett in der Hose beachtet werden! So darf die Hose auch bei starker Verschmutzung zum Beispiel nicht im Kochwaschgang der Waschmaschine gewaschen werden. Ebenso schädlich wäre das Trocknen im Trockner. Grundsätzlich gilt: Die Hose muss nach dem Waschen wieder in Form gestreckt und anschließend auf der Wäscheleine getrocknet werden.

Auch Flicker nur mit Augenmaß!

Ausgebessert dürfen Schnitzzschutzhosen nur dann werden, wenn die Schnitzzschutzeinlage nicht beschädigt ist. Sobald diese Beschädigungen aufweist, muss die Hose durch eine neue ersetzt werden. Kleinere Risse im Oberstoff können mit selbstklebenden Reparaturflicken, die es im Landhandel und in Kurzwarengeschäften gibt, ausgebessert werden. Diese werden zurechtgeschnitten und mit Druck auf die Hose aufgebracht.

Imprägnierten Hosen, auf denen diese selbstklebenden Flicker nicht halten, können vorsichtig von Hand geflickt werden. Die Stiche dürfen jedoch nur im Oberstoff der Hose greifen. Es ist wichtig, dass die Schnitzzschutzeinlage bei der Reparatur weder verklebt noch durchgenäht wird. Sonst wird der Fadenzug gehemmt, der Schutz ist dahin.

Hose niemals selbst kürzen!

Achten Sie bereits beim Kauf einer Schnitzzschutzhose darauf, dass Ihnen die Hose wirklich gut passt! Zwischen- oder Sondergrößen gibt es im gut sortierten Landhandel. Für Menschen, denen generell Kleidung „von der Stange“ nicht passt, gibt es auch Maßanfertigungen. Niemals dürfen Schnitzzschutzhosen selbst gekürzt werden, weil auch hier die Schutzwirkung der Schnitzzschutzeinlage verloren gehen kann.

Sind noch Fragen offen? Stippvisite Wald!

Gerade jetzt in den Wintermonaten sind die LBG-Sicherheitsberater wieder viel in den Wäldern unterwegs, um dort Waldbesitzer direkt bei der Arbeit antreffen zu können. Vor Ort bei der Arbeit können offene Fragen natürlich am Besten geklärt, können Problemsituationen gemeinsam begutachtet und Lösungen aufgezeigt werden. Um auch Nebenerwerbslandwirte sowie Privatwaldbesitzer ohne Landwirtschaft zu erreichen, sind auch Termine an den Wochenenden geplant. „Stellen Sie dabei Ihre Fragen! Unsere Berater informieren Sie gerne. Es geht uns ja darum zu erklären und zu zeigen, mit welchen Mitteln die Arbeit wesentlich sicherer gestaltet werden kann“, erklärt Reinhold Watzel, Leiter des Dienstleistungszentrums Prävention der LBG Franken und Oberbayern. Oberste Priorität hat bei diesen Gesprächen der sichere Umgang mit der Motorsäge. Denn nur die richtige Schnitttechnik ermöglicht sicheres Fällen der Bäume. Daneben hat aber auch das Tragen der passenden persönlichen Schutzausrüstung eine zentrale Bedeutung für die Arbeitssicherheit.

Die LBG-Sicherheitsberater stehen auch telefonisch unter der Servicenummer 089/ 45480-500 zur Verfügung. Informationen zur sicheren Waldarbeit stehen im Internet unter <http://www.lsv.de/fob>

Unter neuer Führung von Hans Storfinger jun.

H. Storfinger

Baggerbetrieb

Gschwendt 1 - 83533 Edling

Tel. 08076-886678 - Fax.08076-886679

e-Mail: erdbewegung@web.de

- Erdarbeiten zur Verlegung von Erdkollektoren bei der Nutzung alternativer Energien
- Transport von Schüttgut
- kleine Abbrucharbeiten
- Bagger- und Minibaggerarbeiten
- Teerschneidungen und Erdbohrungen
- Kanal-, Wasser- und Stromleitungen
- Setzen von Kleinkläranlagen und Zisternen
- Baugruben, Entwässerungsgräben und vieles mehr ...



Wir bewegen was!

„Patientengerechte Unfallrettung“

Edling / Landkreis (prj) So wie die Art der Feuerwehreinsätze einem zunehmenden Wandel unterworfen sind, haben sich auch die Anforderung an die Ausbildungsmaßnahmen deutlich verändert. Nach einer Auflistung der Feuerwehrkommandanten werden bei rund 80 Prozent aller Alarmierungen Technische Hilfeleistung mit Erste Hilfe Maßnahmen bei Verkehrsunfällen notwendig. Das die Männer und Frauen der Feuerwehr dann oft vor Problemen stehen, hängt mit der rasanten Entwicklung der Automobilindustrie zusammen. Dieser offensichtliche Nachholbedarf war für die Stammtischrunde der Feuerwehrkommandanten der Beweggrund für ein selbst organisiertes und von der Sparkasse Wasserburg mit 1300 Euro gesponsertes Seminar. Gleichzeitig ist es aber auch der Auslöser für Unstimmigkeiten zwischen örtlichen Feuerwehren und den Führungskräften der Landkreisfeuerwehr. Bemängelt wird in diesem Zusammenhang, „dass von der Landkreis-FW zwar immer noch für alle bisherigen Einsatzrichtungen Fortbildungsmaßnahmen angeboten werden, die Ausbildungsmöglichkeiten der Technischen Hilfeleistung hier aber nicht Schritt halten konnten. Es wird einfach zu wenig auf unsere, sich stark geänderten Bedürfnisse eingegangen“, so Martin Berndl als selbsternannter Sprecher aller Freiwilligen Feuerwehren des gesamten nördlichen Landkreises Rosenheim, sprich Inspektionsbereich 1. Das sich hier aufgrund verhärteter Fronten aber keine schnelle Lösung abzeichnet erklärt schon die Tatsache, dass nahezu alle Feuerwehrkommandanten des nördlichen Landkreises und ein Großteil ihrer Stellvertreter an dieser selbst organisierten Ganztages-Veranstaltung in Edling teilgenommen haben, sich aber trotz Einladung kein einziger Vertreter der Feuerwehr-Obrigkeit sehen ließ.

Mit dem Bestreben, den Einsatzstandard der einzelnen Feuerwehren auf das gleiche Ausbildungsniveau zu stellen, trafen sich nahezu alle Feuerwehrkommandanten und ein Großteil ihrer Stellvertreter zu einem in Eigeninitiative organisierten Ganztages Seminar in Edling. Bei dieser „Patientengerechten Unfallrettung“ wurden geeigneten Betreuungsmaßnahmen in Verbindung mit einsatztaktischen Möglichkeiten theoretisch und praktisch geschult. Mit zu den wichtigsten Grundlagen einer patientengerechten Unfallrettung zählt das richtige Einschätzen des Verletzungsgrades sowie die Priorität der Versorgungsfolge. Bei jeder Überlegung aber steht der Verunglückte im Mittelpunkt. Ziel dieser Veranstaltung ist es, durch eine lückenlose Weitervermittlung dieser Standard-Einsatz-Regeln alle Aktiven der unterschiedlichen Feuerwehren auf den gleichen Ausbildungsstand zu bringen sowie den jeweiligen Feuerwehrynachwuchs schon während der Grundausbildung die möglichst optimale Praxis zu vermitteln. Angestrebt wird, dass sich im Bedarfsfall alle Hilfskräfte effektiv unterstützen können. Die Schulung machte deutlich, dass beim richtigen Einsatz mit den höchst unterschiedlichen Ausrüstungsmöglichkeiten der anwesenden Feuerwehren auch nahezu alle Hilfsaktionen durchgeführt werden können. Zur Sprache kam aber auch, dass durch die stetige Verbesserung der im Fahrzeugbau verwendeten Materialien natürlich auch die Anforderungen an das Rettungsgerät steigen. In diesem Zusammenhang wurden auch die modernsten Schneid- und Spreizgeräte der Firma Weber-Hydraulik im praktischen Einsatz vorgestellt.



FOTO PENZKOFER

9. Hobbykünstlermarkt

Am **Sonntag den 8. März** ist es wieder so weit, von **10 bis 17 Uhr** werden 20 Aussteller, unter anderem ein Stand der Makarius Wiedemann Schule Attel, um die Gunst der Besucher. Sollten Sie zwischendurch Lust auf Kaffee und Kuchen, oder einer Brotzeit bekommen, so sind Sie in unserem Stüberl herzlich willkommen. Die hausgemachten Kuchen sind wie immer auch zum mitnehmen.

Unsere Spenden und Erlöse gehen weiterhin an bedürftige Institutionen. Es freut uns mitteilen zu können, dass wir durch unsere 8 Hobbykünstlermärkte, und der Vermittlung einer Spende, 9100.- Euro an die Kinderkrebshilfe Ebersberg, MS Gruppe Wasserburg/Inn, sowie dem Verein Silberstreifen im BHZ Vogtareuth verteilen konnten.

Vielen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott an alle, ob Besucher, Aussteller, der Gemeindeverwaltung, oder Spendern, und immer wieder zur Hand gehenden Helfern.

P.S.: Für Unfälle und Schäden jeglicher Art übernehmen wir keine Haftung.



Markus Litzlfelder



-Verkauf von Photovoltaikanlagen
und Elektromaterial

-Verleih von Bautrocknungsgeräten
und Bauheizungsgeräten

-Vermietung von Baustromanlagen

Steinwegerstr. 4c - 83562 Rechtmehring
Telefon (08076)3235559 - Telefax (08076)3235557
Mobil (0173)8437881 - E-Mail: markus.litzlfelder@online.de

IN SACHEN DRUCK

GRAFIK
WAGNER
der Werbepartner

Hochhaus 26
83533 Edling

- Werbegrafik Satz & Layout
- Drucksachen Briefköpfe, Formulare, Prospekte
- Visitenkarten Geschäftlich oder Privat
- Fahrzeugbeschriftungen
- Batafeln - Werbepflanen
- Schilder - Magnetschilder

Attraktive Preise - schnell & zuverlässig
auch bei geringeren Mengen.

- NEU - STEMPEL ALLER ART

Telefon (0 80 71) 92 41 54 Fax: (0 80 71) 92 41 55 Mobil-Tel. (01 72) 9 49 05 45

RE/MAX - IMMOBILIEN



Keller Wilhelmine
83543 Rott am Inn
Büro: 83209 Prien, Seestraße 31 a
Tel. 08051- 60956-16
Mobil: 0160-90376047



E-mail: wkeller@remax-chiemsee.de

Wir finden das **RICHTIGE**,
egal ob Sie kaufen oder verkaufen,
mieten oder vermieten wollen !

ZU VERKAUFEN :

Gut vermietetes Reihendhaus
in zentraler und trotzdem ruhiger
Lage in HALFING
5 Zimmer – 147 m² Wohnfläche –
Grundstück 277 m² - Terrasse –
2 Garagen –
PREIS : € 295.000,--



Schöne DHH in BRUCKMÜHL
Ruhige Wohnsiedlung
5 Zimmer – 135 m² Wohnfläche –
Grundstück 325 m² - Terrasse –
Garten – Garage
PREIS : € 295.000,--



ETW in BRUCKMÜHL
Ruhige Wohnsiedlung
3,5 Zimmer – 85 m² Wohnfläche –
Eigener Garten – zwei Balkone –
Garage – neue Einbauküche
PREIS : € 198.000,--



Einfamilienhaus
In der Nähe von Aßling –
6 Zimmer – 146 m² Wohnfläche –
150 m² Nutzfläche – Grundstück
586 m² - Garage – neue Einbau-
Küche (Alno für 30.000,-- €)
PREIS : € 375.000,--



ZU VERMIETEN :

Große Wohnung in EMMERING
5 Zimmer – 116 m² Wohnfläche –
Einbauküche – großer Balkon –
Fußbodenheizung – Gartenanteil –
Möglichkeit zur Pferdehaltung
in der Nähe.
MIETE kalt € 770,--



Exclusive Wohnung für Indivi-
dualisten im Dachgeschoss eines
neuen Mehrfamilienhauses in
HOCHSTÄTT !
Mit Granit und Marmor ausge-
stattet – Holzsäulen – NEU !
71 m² Wohnfläche
MIETE kalt € 700,--



10 Jahre
Pfaffinger
Blumenbocke
Hauptstraße 35 • 83539 Pfaffing • Telefon: 0 80 76/88 61 10



*Allen meinen Kunden ein herzliches Danke
für das entgegengebrachte Vertrauen!*

WIR MACHEN IHREN RASENMÄHER FIT

**Rasenmäherservice und Reparatur
aller Fabrikate schnell und preiswert.**

Auch mit Abholservice in Edling

Tel.: 08071 - 91 49 11 - Mobil: 0171 - 6 54 44 61

**Balkonbau
Brunnthaler**

Manfred Brunthaler
Schreinermeister

- Beratung
- Herstellung
- Verkauf
- Sanierung
- Montage



Loh 3, 83561 Ramerberg (Nähe Rott am Inn)
Telefon:(0 80 39) 30 29 Fax:(0 80 39) 90 12 265
E-Mail: balkonbau-brunnthaler@t-online.de

Übungen im März

Montag, 02.03. Bewegungsfahrten 1
Dienstag, 03.03. Gruppenführer-Treffen
Dienstag, 10.03. Gruppen 1 + 2
Dienstag, 17.03. Gruppen 3 + 4
Dienstag, 24.03. Atemschutzkräfte
Dienstag, 31.03. Maschinisten-Übung



jeweils 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus

* * * * *

Aktuelles aus der Jahreshauptversammlung vom 31.01.2009

Nach dem positiven Kassenbericht durch Martin Ortner berichtete Vorstand Ferdinand Bacher über die Beteiligung bei 18 Vereinsveranstaltungen - angefangen vom Skifahren in Hochfugen bis zum Eisstockschießen der Ortsvereine mit Holzstöcken um den Weiß-Pokal (auch Geburtstagsessen, Gartenfest, Feuerwehrfeste Albaching und Griestätt, Kinder-Ferienprogramm, Weihnachtsfeier und anderes). Die Kreisbrandinspektion Rosenheim repräsentierten Kreisbrandinspektor Georg Wimmer und Kreisbrandmeister Stephan Hangl. Grußworte sprachen 1. Bürgermeister Matthias Schnetzer und Herr Karl-Heinz Niessner von der Polizei Wasserburg.

Jugendwart Rainer Größl berichtete über die Übungen, Schulungen und Aktivitäten der Jugendfeuerwehr. Die Jugendfeuerwehr wurde im März 2007 gegründet, hat derzeit 15 Mitglieder und leistete bei 21 Übungen und Schulungen ca. 850 Übungsstunden. Themen waren Erste Hilfe-Ausbildung, Stiche und Knoten, Gerätekunde, Hydrantenerkennung und Handhabung, Beleuchtungen und Elektrische Geräte, Gefahrgut-schulung, Sprechfunk (Theorie), Fahrzeugpflege, Saugleitungskuppeln, Diverse Löschaufbauten, Truppmannausbildung (Theorie), der Wissenstest in Reitmehring mit 15 Jugendlichen, eine Zwölf-Stunden-Übung in Ramerberg, der Arbeitseinsatz beim Gartenfest und zwei Tage Zeltlager am Friedlsee. Den Jugendlichen soll eine sinnvolle Freizeitgestaltung ermöglicht und gleichzeitig der Nachwuchs der Feuerwehr gefördert werden. Stellvertretender Jugendleiter ist seit dem Jahr 2008 Daniel Siegl. Kdt. Martin Berndl lobte die gute Jugendausbildung durch Rainer Größl und unterstützt die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr.

Kommandant Martin Berndl berichtete über 47 Übungen und ein relativ ruhiges Jahr 2008 mit nur 19 Einsätzen. Wichtig war die Neuanschaffung eines Defibrillators. Viele der aktiven Mitglieder wurden in Erste Hilfe und durch den AED-Ergänzungslehrgang geschult, um den Defibrillator zur Lebensrettung bedienen zu können. Die Einsätze erfordern zu 80 v.H. technische Hilfeleistung, die aktiven Mitglieder sind mit der Ausbildung auf dem aktuellen Stand. Es freut ihn, dass viele seiner Ideen umgesetzt werden konnten und alle mitgemacht haben. Dies zeigt Wirkung durch den guten Ruf der Feuerwehr in der Bevölkerung. Mit dem Anbau des Feuerwehrhauses wird im Frühjahr begonnen. Es werden Handwerker und Maurer für die Erstellung des Rohbaues teils in Eigenleistung eingesetzt. Das 24 Jahre alte LF 8 wird voraussichtlich im Jahr 2010 zweckmäßigerweise durch einen sog. „Versorger“ ersetzt.

Zum Schluss noch der Dank an alle für die gute Zusammenarbeit, bei der auch der gemütliche Teil, die Kameradschaft und die geselligen Anlässe nicht zu kurz kommen dürfen. Martin Berndl stellt sich nach 12 Jahren als Kommandant nicht mehr zur Wiederwahl. Er zieht sich aus der vordersten Front etwas zurück, unterstützt jedoch weiterhin die Feuerwehr.

Die turnusmäßigen Neuwahlen erbrachten folgende Ergebnisse:

1. Kommandant **Günther Wieser**
Stellv. Kommandant **Robert Rainer**

Vorstandschaft

1. Vorstand **Ferdinand Bacher**
Stellv. Vorstand **Martin Berndl**
Kassenwart **Martin Ortner**
Stellv. Kassenwart **Michael Lichtenauer**
Schriftführer **Johann Feist**
Stellv. Schriftführer **Erwin Krutzenbichler**
Beisitzer **Josef Huber, Josef Irl und Hubert Obergehrer**

Weitere Funktionen

Gerätewart **Günther Klemmer**
2. Gerätewart **Helmut Schuster**
Fähnrich **Josef Wagner jun.**
2. Fähnrich **Lorenz Maierbacher**
Fahnenbegleiter **Thomas Bacher und Herbert Keiler**
Kassenprüfer **Hans Fröschl und Hans Küssel**
Ersatzkassenprüfer **Georg Berndl**

Alle gewählten Kandidaten nahmen die Wahl an. Wahlleiter war 1. Bürgermeister **Matthias Schnetzer**, Wahlhelfer **Michael Bernhard** und **Werner Nowak**.

* * * * *

Ehrungen

Über 25 Jahre leistet Gruppenführer **Erwin Krutzenbichler** aktiv Feuerwehrdienst. Er war von 1979 bis 1993 vierzehn Jahre aktives Mitglied bei der Feuerwehr Siegsdorf und ist seit 04.11.1997 (11 Jahre) Mitglied der Feuerwehr Edling. Erwin Krutzenbichler hat die Leistungsprüfungen „Wasser“ bis zur Stufe 6 (Gold rot) und die Leistungsprüfungen „Technische Hilfeleistung“ bis zur Stufe 3 abgelegt. Seine absolvierten Lehrgänge: Atemschutzgerätewart, Gruppenführer, Atemschutzgeräteträger, Gefährliche Stoffe und Güter, Technische Hilfeleistung Deutsche Bahn AG; er war Ersatzkassenprüfer in den Jahren 2000 bis 2003 und ist seit 26.01.2003 Beisitzer in der Vorstandschaft.

Ebenfalls 25 Jahre ist Gruppenführer **Josef Huber** aktives Mitglied der Feuerwehr. Er leistete zehn Jahre Feuerwehrdienst von 1976 bis 1985 bei der Feuerwehr Mittbach und ist seit 12.03.1994 (15 Jahre) bei der FFW Edling; Josef Huber legte die Leistungsprüfungen „Wasser“ bis zur Stufe 6 (Gold rot) und die Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ Stufe 1, ab. Seine Lehrgänge: Technische Hilfeleistung RW/LF 16, Gefährliche Stoffe und Güter, Gruppenführer, Technische Hilfeleistung Deutsche Bahn AG; Beisitzer in der Vorstandschaft ist er seit 22.02.1997

Kdt. Martin Berndl lobte die beiden Gruppenführer als gute, unverzichtbare und beliebte Feuerwehrkräfte. KBI Georg Wimmer überreichte beiden das Feuerwehrhorenzeichen für **25jährige aktive Dienstzeit** und die von Staatsminister Joachim Herrmann unterschriebene Urkunde des Bayer. Staatsministeriums des Innern. Die Ehrenzeichen heftete ihnen 1. Bgm. Matthias Schnetzer an. Georg Wimmer,

1.Bgm. Matthias Schnetzer, Martin Berndl und Günther Wieser gratulierten zu diesen verdienstvollen Auszeichnungen und würdigten die Ehrungen für die langjährigen freiwilligen Feuerwehrdienste. Des weiteren bedankten sie sich für jahrelanges Engagement, Fleiß, gute Zusammenarbeit und Kameradschaft in der Feuerwehr.

25 Jahre aktiver Feuerwehrdienst

Edling (prj) - Als langjährige Führungskräfte und kompetente Gruppenführer der Edlinger Feuerwehr wurden Erwin Krutzenbichler (rechts) sowie Josef Huber (links) mit dem Feuerwehrerehrenzeichen und einer entsprechenden Urkunde des Bayerischen Staatsministeriums geehrt. Beide sind seit 25 Jahren im aktiven Feuerwehrdienst.

Nach 14 Jahren Vorgeschichte bei der Feuerwehr Siegsdorf kam Erwin Krutzenbichler vor 11 Jahren nach Edling wo er ziemlich schnell Aufgaben in der Vorstandschaft übernahm. Ausgezeichnet mit den Leistungsabzeichen „Wasser“ Stufe sechs, Gold-Rot und „Technische Hilfeleistung“ Stufe drei machte er erfolgreiche Lehrgänge als Gruppenführer, Atemschutzgeräteträger und Atemschutzgerätewart sowie für Gefährliche Stoffe und Güter und Technische Hilfeleistung Deutsche Bahn AG.

Nach zehn Jahren bei der Feuerwehr Mittbach kam Josef Huber vor 15 Jahren nach Edling Seit zwei Wahlperioden ist er als Beisitzer in der Vorstandschaft. Ausgezeichnet mit den Leistungsabzeichen „Wasser“ Stufe sechs, Gold-Rot und „Technische Hilfeleistung“ Stufe eins machte er erfolgreiche Lehrgänge als Gruppenführer, Technische Hilfeleistung RW/LF 16, Gefährliche Stoffe und Güter und Technische Hilfeleistung Deutsche Bahn AG.



FOTO PENZKOFER

Josef Huber und Erwin Krutzenbichler (von links)

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling
zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- | | |
|----------------------------------|---------------------------------|
| - Rasenmähen | - Bäume fällen |
| - Vertikutieren | - Hecken schneiden |
| - Gartenkultivierung | - Zaunreparaturen u. Erneuerung |
| inkl. Unkraut jäten | - Gartenbepflanzung |
| - Gemüse- u. Blumengärten fräsen | - Sachgerechte Entsorgung |
| - Obstbaumschnitt | aller Gartenabfälle |
| - Hof- u. Anlagenreinigung | - Winterdienst |

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763

Freiwillige Feuerwehr Edling e. V.

Die Einsätze der FFW Edling im Jahr 2008



47 Übungen mit **1.121 Übungsstunden** und 19 Einsätze mit **374 Einsatzstunden** sind registriert. Daraus errechnen sich somit mindestens **1.495 Stunden**, an denen die Feuerwehr freiwilligen und unentgeltlichen Dienst leistete. Zahlreiche Stunden der beiden Kommandanten, Gruppenführer und weiterer Kräfte für Vorbereitungen und andere Aktivitäten (Leistungsprüfungen Wasser und Technische Hilfeleistung, Erste Hilfe Kurse von zwei Gruppen) sind hier noch nicht eingerechnet.

Die Einsätze im Einzelnen

- | | |
|------------|---|
| 23.01.2008 | Bahnübergang Brandstätt:
Pkw in Regionalzug gefahren |
| 31.01.2008 | Verkehrsunfall Brandstätt: Ölspur beseitigen |
| 24.02.2008 | Wohnungsbrand Hauptstr. 13 |
| 01.03.2008 | Sturmschäden beseitigen |
| 02.03.2008 | Sturmschäden beseitigen |
| 12.03.2008 | Sturmschaden: Dach abgedeckt in Roßhart |
| 18.03.2008 | Brand Dampfturbine Fa. Meggle |
| 25.05.2008 | Verkehrsregelung für Fronleichnamszug |
| 28.05.2008 | Zimmerbrand Wasserburg, Obere Innstraße; |
| 07.06.2008 | Keller unter Wasser in Brandstätt
/ bei Ramerberg |
| 29.07.2008 | Wasserrohrbruch Kardinal-Faulhaber-Straße |
| 23.09.2008 | Ölspur beseitigen |
| 16.10.2008 | Verkehrsunfall B 304 / Gschwendt;
Unfallstelle ausleuchten, Verkehr umleiten |
| 24.10.2008 | Zimmerbrand Wasserburg, Ledererzeile 52 |
| 01.11.2008 | Ölspur Kreisstraße / Klosterkindergarten |
| 11.11.2008 | Verkehrsregelung Martinszug
Klosterkindergarten |
| 17.11.2008 | Verkehrsunfall Lehen / Richtung Rott;
2 Personen eingeklemmt |
| 22.11.2008 | Verkehrsregelung Volkstrauertag |
| 01.12.2008 | Küchenbrand Kreiskrankenhaus Wasserburg |



- Auswechslung von trüben/blinden Isolierglasscheiben
- Reparatur- und Neuverglasungen aller Art, sowie Bagger- und Traktorscheiben (plane Scheiben)
- Blei- u. Messingverglasungen
- Bleiverglaste Lampen und Landhausleuchten
- Spiegel und Spiegelleuchten
- Sandstrahlarbeiten (verschiedene Motive)
- Pergolaüberdachung
- Bilder und Rahmen (Maßrahmung und Wechselrahmen)
- Plexiglas, Schleiferei
- Ganzglasduschen
- Einbau von Katzenklappen in Isolierglas und Normalglas
- Silikonabdichtungen in Bad und im gesamten Haus

Am Bachfeld 8, 83549 Eiselfing-Bergham
Tel.-Nr. 08071/3001 - Fax-Nr. 08071/8593

www.betzlglas.de

Ich bitte um tel. Terminvereinbarung

10 Jahre Rollstudio

— Brigitte Walke —



HYPOXI Die sanfte Alternative zur Fettabsaugung!
Figur nach Maß

Schlank in den Sommer!

Mit tollen Jubiläumsangeboten

Gezielte Fettverbrennung direkt an den Problemzonen durch computergesteuerten Unterdruck

Informieren Sie sich unverbindlich über ein für Sie passendes Angebot. (gültig für Februar u. März 2009)

- Rollenmassage • Hypoxi-Therapie
- Probetraining kostenlos

Rollstudio
Brigitte Walke
Amselweg 1 - 83533 Edling
Telefon: 08071 / 913214

Ich bedanke mich bei meinen Kundinnen für das langjährige Vertrauen und freue mich weiterhin auf Ihren Besuch.
Öffnungszeiten: Mo. - Mi. - Fr. nach telefonischer Vereinbarung

W wissen
&
K kompetenz

SANITÄTSHAUS

MEDIZINISCHE HILFSMITTEL
Heimservice - Hausbesuche

Inh. Jürgen Wannemacher
Beratung - Versorgung - Betreuung
Tel.: 0 80 71 / 10 42 52
oder 0 89 / 6 09 83 51
Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns, wir beraten Sie gerne!



M O B I F I T

www.kultige-shirts.eu



Infotech Bauer

Franz Bauer Informationstechnik
Brandstätt 3a, 83533 Edling
Tel: 08076 - 88 66 33
info@bauertele.com

Telekommunikation - Telematik
Navigation - Mobile Kommunikation








30 Tage - 30 Euro*

Testen Sie uns jetzt für einen Euro pro Tag!

Wollten Sie nicht schon lange mal etwas für Ihre Fitness, Ihre Figur, Ihre Gesundheit tun? Jetzt im Winter ist die beste Gelegenheit dazu! Lernen Sie unseren Club für wenig Geld kennen. Wir bieten Ihnen:

- 30 x Fitnesstraining an modernsten Geräten
- 30 x motivierende Kurse besuchen
- 30 x relaxen in unserem Wellnessbereich
- 30 x nette und interessante Menschen treffen
- 30 x etwas für Gesundheit und Figur tun

FIT WERDEN FÜR NUR 1 EURO PRO TAG!

Wenn Sie danach Mitglied werden, rechnen wir Ihnen die 30 Euro sogar noch an. Vereinbaren Sie gleich Ihren ersten Beratungstermin unter Tel. 08071 - 16 11. Angebot gültig 31.03.2009 für alle, die uns noch nicht kennen.

**AM GEWERBERING 21
83533 EDLING
TEL. 08071 - 16 11
WWW.ELANFITNESS.DE**





Jahresversammlung mit Neuwahl

Lange Wahnacht der Edlinger Feuerwehr

Edling - Bis tief in die Nacht hinein ungewohnt lange hingezogen hat sich die Jahresversammlung mit Neuwahl bei der Edlinger Feuerwehr. Schuld war aber weder das umfangreiche Tagesprogramm noch fehlte es an einer guten Vorbereitung.

Zu einer ersten Zeitverzögerung kam es durch eine Alarmierung, die, auf die Sekunde genau zeitgleich mit Versammlungsbeginn, die Edlinger zu einem Feuerwehreinsatz forderte. In der weiteren Folge einer langen Wahnacht sehr viel Zeit in Anspruch genommen hat die Bestimmung des Kommandantenstellvertreters. Dabei konnte sich Rainer Robert vor Hubert Obergehrer, nur durch Losentscheid nach zweimaliger Wahlwiederholung, durchsetzen. Für Bürgermeister Matthias Schnetzer, der auch als Wahlleiter fungierte, zeigte das Wahlverhalten der Feuerwehrkameraden, dass beide Kandidaten gleichgute Voraussetzungen für dieses Führungsamt besitzen. Zu seinem wohl letzten Einsatz als Feuerwehrkommandant kam es für Martin Berndl unmittelbar vor der Wahlversammlung der Edlinger Feuerwehr. Ebenso bemerkenswert wie der zeitliche Zusammenhang stellte sich für Martin Berndl auch der Einsatzort heraus. Bei der Alarmierung zu einem „Ausgedehnten Zimmerbrand am Kirchhofplatz in Wasserburg“ war ihm noch keinesfalls bewusst, dass es sich bei der genannten Adresse um eine ihn persönlich betreffende (private Immobilie) Filiale seines Edlinger Bäckereibetriebes handelt. Dieser glimpflich verlaufene Feuerwehreinsatz änderte aber nichts daran, dass Martin Berndl sich nach 12 Dienstjahren als Feuerwehrkommandant, nicht mehr zur Wiederwahl stellte. In einer Erklärung machte er deutlich, dass er die Feuerwehr aber bestimmt noch lange nicht verlassen möchte. Vielmehr werde von ihm eine Führungsaufgabe auf Vereinsebene der Edlinger Feuerwehr angestrebt.

Wie von Martin Berndl als sein Nachfolger vorgeschlagen wurde Günther Wieser in geheimer Wahl einstimmig als Kommandant der Edlinger Feuerwehr gewählt. Günther Wieser ist seit 26 Jahren im aktiven Feuerwehrdienst. Davon zwei Wahlperioden als stellvertretender Kommandant und ausgezeichnet mit den Leistungsabzeichen „Wasser“ Stufe sechs, gold-rot und „Technische Hilfeleistung“ Stufe eins. Erfolgreiche Prüfungen als Gruppenführer, Leiter einer Feuerwehr, Atemschutzgeräteträger für Gefährliche Stoffe und Güter, Technische Hilfeleistung Deutsche Bahn AG und Träger von Chemikalienschutzanzügen. Zum Stellvertreter des Feuerwehrkommandanten wurde Rainer Robert durch Losentscheid bestimmt. (siehe oben) In ihren bisherigen Aufgaben als Geräte- und Zeugwart mit jeweils einstimmigen Ergebnis wieder gewählt wurden Günther Klemmer und Helmut Schuster.

Wahl der Vorstandschaft des Feuerwehr Vereins

Zu keinerlei Verzögerungen kam es bei der Neuwahl der Vorstandschaft des Feuerwehrvereins. In geheimer Abstimmung wurde Ferdinand Bacher einstimmig wieder als Vorstand gewählt. Seit über 40 Jahren ist er aktives Mitglied der Feuerwehr Edling. Ab 1975 war er fünf Jahre lang Kommandantenstellvertreter und anschließend 17 Jahre lang erster Kommandant der Edlinger Feuerwehr. In früheren Jahren schon in der Vereinsführung tätig ist der „Bacher Ferdl“ nun für weitere sechs Jahre Vorstand des Feuerwehrvereins. Wie von Martin Berndl angestrebt, wurde er zum Stellvertreter des Vereinsvorstandes gewählt. Da sich im weiteren Wahlverlauf keine wesentliche Veränderungen ergaben, ging es mit Abstimmen durch Handaufheben zügig weiter. In ihren Ämtern einstimmig bestätigt wurden Martin Ortner als Kassier und Johann Feist als Schriftführer. Für diese beiden Aufgaben gab es bisher keine Stellvertreter. Da die Wahlversammlung einem rechtzeitigen Aufbau von geeigneten Nachfolgern zustimmte wurden auch diese Stellen neu besetzt. Stellvertreter des Kassiers wurde Michael Lichtenauer und als zweiter Schriftführer wurde Erwin

Krutzenbichler bestimmt. Als Beisitzer wiedergewählt wurden Josef Huber und Josef Irl. Als Ersatz für Erwin Krutzenbichler neu dazu kam Hubert Obergehrer. Hans Küssel und Hans Fröschl übernehmen zusammen mit Georg Berndl als Stellvertreter die Aufgabe der Kassenprüfung. Als Fahnenabordnung bestimmt wurden Lenz Maierbacher, Josef Angermaier und Thomas Bacher. prj



FOTO PENZKOFER

(der wieder gewählte) Vereinsvorstand Ferdinand Bacher, neuer Kommandant Günther Wieser, bisheriger Kommandant und jetzt neu gewählter Stellvertreter des Vereinsvorstand Martin Berndl, neuer Kommandanten-Stellvertreter Rainer Robert und Bürgermeister Matthias Schnetzer (von links)



**Einladung zum
Hobbykünstlermarkt und Osterbasar
am 22.03.2009
im Betreuungszentrum Wasserburg,
Anton-Woger-Straße 1, 83512 Wasserburg
von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

Hobbykünstler aus dem Raum Wasserburg und Umgebung bieten eine reichhaltige Auswahl an originellen und vielfältigen Bastel- und Handarbeiten zum Verkauf an.

Ein großes Buffet an hausgemachten Kuchen und Torten lädt zur gemütlichen Einkehr ins Café ein.

Eine „Osterhasen-Malstube“ gibt es für unsere „kleinen Besucher.“

Auf Ihr Kommen freuen sich die Bewohner und das Team vom Betreuungszentrum Wasserburg.



Rathausplatz 7
83533 Edling

**ELEKTROPLANUNG
INSTALLATION
KUNDENDIENST
ALARMANLAGEN**

**Günter
WEIß**

Telefon 0 80 71 / 504 59
Telefax 0 80 71 / 86 63

Einfach Abnehmen – speziell für Frauen

Die Winter 10er-Karte zum Kennenlernen

für **19,98 €**

Abnehmen ohne Diät

nur 2–3 mal 30 Min. Bewegung pro Woche

wöchentliche Ernährungstreffen

10er KARTe

CaloryCoach™

Testen Sie uns jetzt, damit aus guten Vorsätzen echte Abnehmerfolge werden: **Die Winter 10er-Karte zum Kennenlernen für 19,98 €**

Gültig bis 28.02.2009. Für Frauen, die unser Konzept noch nicht getestet haben.

CaloryCoach
Institut Edling
Gewerbering 21
83533 Edling
Tel. 0 80 71-9 20 88 90
www.calorycoach.de

Verlängert bis 31.03.2009

Gute Vorsätze, echte Abnehmerfolge

Was nützen gute Vorsätze, wenn Sie nicht umgesetzt werden? Wer abnehmen möchte, hat nun die einmalige Gelegenheit, mit der Winter-Zehner-Karte von CaloryCoach jetzt in ein schlankes Leben zu starten. Zehn Mal können Sie das Ernährungs- und Bewegungsprogramm für Frauen zum Preis von 19,98 Euro testen. Das heißt: Abnehmen ohne Diät, zwei bis dreimal in der Woche eine halbe Stunde gezielte Bewegung und wöchentliche Ernährungstreffen. Mit dem leichten Kraft-Ausdauer-Training wird Ihr Stoffwechsel angeregt, werden Muskeln aufgebaut und Kalorien verbrannt. Der Körper formt sich und fördert die Straffung der Haut. Während der Gruppenernährungstreffen erhalten Sie wichtige Tipps zur Ernährung. Ein Gesundheitscheck, bei dem alle für eine Gewichtsreduktion wichtigen Werte mittels einer Fettimpedanzanalyse bestimmt werden, rundet das Programm ab. „Eine individuelle Betreuung ist bei uns selbstverständlich“, betont Institutsleiterin **Renate Verhoeven**. Durch die familiäre Atmosphäre kommt der Spaß nicht zu kurz. Das Programm wirkt auch präventiv gegen Rückenschmerzen, Knie- und Schulterbeschwerden. Diabeteswerte sowie Herz-Kreislauf Probleme können deutlich gebessert werden.

Starten Sie jetzt, damit aus den guten Vorsätzen echte Abnehmerfolge werden. Vereinbaren Sie Ihr unverbindliches Informationsgespräch unter **08071-920 88 90**
Edling - Am Gewerbering 21.

Ludwig Ried
Zaubergarten

Baumschule
Garten- u. Landschaftsbau - Floristik

Reisach 8
83512 Wasserburg

Tel.: 0 80 71 - 92 27 67 0

Fax: 0 80 71 - 92 27 67 1

www.zaubergarten-ried.de

www.kultige-shirts.eu

[1st] IN ENERGIEEFFIZIENZ

Angie, es ist noch immer nicht passiert! Nur ein was - Gas internorm Energiepar- und Klimaschutzförder-Programmen.

**EXCLUSIV BEI INTERNORM
KLIMASCHUTZFENSTER
MIT 3FACH-VERGLASUNG**

[Mehr als
77
Jahre
Erfahrung]

3 zum Preis von **2**

Der Einsatz dieser energiesparenden 3-Scheiben-Technologie für mehr Energieeffizienz und maximale Wärmedämmung leistet einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz. Vom 1.11.08 - 31.03.09 zum reduzierten Aufpreis (3fach-Standard-Verglasung zum Preis der 2fach-Standard-Verglasung). Helfen Sie mit!



Jetzt bei Ihrem Internorm [1st] window partner:

Hinterberger



Schreinerei - Treppenbau
Fußböden

83562 Rechtmehring - Hart
Dunsemstraße 2

Telefon: 0 80 76 / 4 78
Telefax: 0 80 76 / 84 12

E-Mail: Alfred.Hinterberger@t-online.de • www.Hinterberger-Schreinerei.de

Internorm®
Fenster - Licht und Leben

Presseinformation

Landesgartenschau 2010:

„Ein Zeichen setzen- Baumpate werden“

Ahornbäume, Eschen, Zierkirschen - wunderschöne Bäume suchen engagierte Baumliebhaber.

(Rosenheim, Januar 2009) Für die Landesgartenschau Rosenheim 2010 werden 150 Bäume gepflanzt. Für möglichst viele von ihnen wünscht sich das Gartenschau-Team engagierte Menschen, die Bäume lieben und bereit sind eine Baumpatenschaft zu übernehmen. „Das hat Tradition auf Gartenschauen“, erzählt Ingrid Rott-Schöwel von der Gartenschau GmbH. „Die Bäumen werden natürlich dort gepflanzt, wo sie auch nach der Landesgartenschau 2010 wachsen und gedeihen können. Damit sich die Baumpaten auf Dauer an „Ihrem“ Baum erfreuen können und damit das Jahr 2010 mit seiner Gartenschau lange in Erinnerung bleibt.“ Für etwa 450 bis 1.100 Euro kann jeder einen Baum, der ihm gefällt oder mit dem ihn etwas verbindet sein Eigen nennen oder einer geliebten Person widmen. Es ist aber auch möglich, sich ab nur 250 Euro an einem Baum zu beteiligen. Eine große Spender-Tafel wird dann über viele Jahre an die Spender erinnern. Zur Auswahl stehen viele verschiedene Sorten Ahornbäume. Zudem Weiden, Kastanien, immergrüne Magnolien und exotische Tulpenbäume. Die gespendeten Bäume werden an den Innterrassen, in beiden Teilen des Mangfallpark und auf dem Innspitz gepflanzt. Sie werden am Spielfluss und in den Bachgärten an Hammerbach und Mühlbach Schatten spenden oder den Eingangsbereich zur Landesgartenschau verschönern.

Allererster Pate war Roman Linke, Leiter der Ballettschule Bartosch-Linke, Tänzer und Choreograph. Er ist von Anfang an ein großer Fan der Landesgartenschau 2010 und möchte mit seinem Baum vor allem seine Unterstützung ausdrücken. „Ich finde es einfach toll, dass Rosenheim die Landesgartenschau bekommen hat. Außerdem setzen wir Künstler und Kreative ja gerne Zeichen. Ein Baum, das ist Zukunft, Sauerstoff, unser Lebenselixier. Ich arbeite viel mit Kindern, da muss man so eine Aktion unterstützen“ erklärt er engagiert. Die Sorte des Baumes, für den er die Patenschaft übernehmen wird oder der Standort, waren Roman Linke dabei anfangs gar nicht so wichtig. Aber da er sich nun mal entscheiden musste, hat er sich einen Ahornbaum ausgewählt, weil ihm die Herbstfärbung so gut gefällt.

Für andere Baumpaten könnte der Ort schon eine Rolle spielen. Der „Waffenring“ Rosenheim e.V. trat mit der Idee an die Landesgartenschau GmbH heran, eine „Baumallee der Rosenheimer Vereine“ ins Leben zu rufen. Noch ist nicht klar, wie hoch das Interesse der Vereine und deren Finanzspielraum sein werden. Sicher ist aber schon, dass der „Waffenring Rosenheim“ mindestens einen Baum spenden wird.

Zudem haben bereits viele Privat- und Geschäftsleute aus Rosenheim und der Umgebung weitere Patenschaften für Bäume, aber auch für Besucherbänke und Spielgeräte übernommen. Die Namen der edlen Spender sind alle auf der Homepage www.rosenheim2010 unter „Partner/Paten“ aufgelistet. Besonders erfreut sind die Gartenschau-Macher, dass auch die Städte und Gemeinden der Chiemgau-Region schon jetzt großen Anteil an der Rosenheimer Landesgartenschau nehmen. So hat die Stadt Traunstein Interesse an einer Baumpatenschaft bekundet. Den Anstoß dazu gab Dr. Rainer Schenk, engagierter Umweltreferent. Der Traunsteiner Oberbürgermeister Manfred Kösterke nahm die Idee gerne auf und machte in der letzten Stadtratssitzung gleich Nägel mit Köpfen. Er sammelte für eine Baumpatenschaft auf dem Rosenheimer Gartenschau Gelände. 250 Euro kamen da schon zusammen und diese wird Manfred Kösterke nun offiziell auf 450 Euro aufstocken, damit Traunstein mit einem eigenen Baum ein Zeichen setzen kann. Denn diese Aktion passe schließlich zu Traunstein, findet OB Kösterke: „Wir sind eine Stadt im Grünen, die wie Rosenheim in der schönsten Gegend Deutschlands liegt. Und die Landesgartenschau 2010 in Rosenheim steht ja auch für uns, gibt positive Impulse für die ganze Region nach außen. Da wollen wir schon auch unseren Beitrag leisten.“ Noch hat Traunstein sich für keine Baumart entschieden, aber ein regionaler Baum, das soll es auf jeden Fall sein.

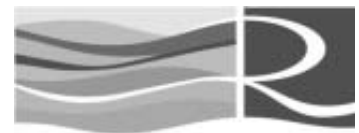
Wer sich für eine Baum, Bank- oder Spielgerätepatenschaft interessiert, kann sich gerne in der Geschäftsstelle der Landesgartenschau GmbH unter 08031/90 10 88-10 oder info@rosenheim2010.de melden.

Kontakt:

Landesgartenschau Rosenheim 2010

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Claudia Bultje-Herterich

Tel. 08031/90 10 88-18 Mobil: 0176/ 64 67 60 67 - Mail: bultje.herterich@rosenheim2010.de



LANDESGARTENSCHAU
ROSENHEIM 2010



Ceridiphyllum japonicum-Katsurabaum (Kuchenbaum)

Dieser Baum stammt aus Japan, wird bis zu 15 Meter hoch und hat frisches grünes Blattwerk mit einer wunderschönen Herbstfärbung von gelb-kaminrot bis pink. Wenn seine Blätter im Herbst fallen, duften sie intensiv nach Zuckerwatte und frischgebackenem Kuchen.



Magnolia grandiflora die immergrüne großblütige Magnolie:

Sie zählt zu den Urformen der Magnolie und kann eine Wuchshöhe bis zu 25 Metern erreichen. Die rein weißen Blüten duften angenehm und gehören zu den größten Baumblüten überhaupt. Sie hat eine breite Krone, gummibaumartige ledrig glänzende Blätter, mit rostroter Unterseite. Insgesamt gibt es 100 verschiedene Magnolienarten, die alle ursprünglich aus Amerika und Ostasien stammen.



Freitag, 6. März, 20 Uhr
Krippnerhaus Edling
Zum Paradies



**Ein himmlisches
Musik-Kabarett auf
Adams Spuren
von und mit
Werner Meier**

„I kon nix dafür!“ damit
wäre schon mal die
Schuldfrage geklärt. Adam
packt aus und erzählt wie
es wirklich war, damals im
Paradies und nach dem

großen Rausschmiss. Mit teuflischen Pointen und
himmlischen Spitzen macht sich Werner Meier auf die
Suche nach dem verlorenen Paradies, spürt
kabarettistisch hintersinnig menschliche Ängste und
Sehnsüchte auf. Mit verblüffendem Sprachwitz und
spielerischer Leichtigkeit schafft Werner Meier den
schwierigen Spagat zwischen ernstern Themen und
besten Unterhaltung.

Auch wenn die Frage nach dem Paradies wohl
letztendlich wieder offen bleibt, so ist doch sicher,
dass all das diesen Abend zu einem himmlischen
Kabarett-Ereignis macht.

**Karten zu 14 Euro + Vvk gibt es ab sofort bei
Brand Bastelcenter Edling, Unifoto Wasserburg,
Raiffeisenbank Haag.**

www.ak-edling.de oder www.wernermeier.de

Auto Michael Reithmeier
Meisterbetrieb der KFZ-Innung

• Neu- und
Gebrauchtwagen

• **DEKRA-Stützpunkt**
Hauptuntersuchung (HU)
jeden Dienstag

Unfallgutachten

Alle PKW-Marken

• **NEU: Glas Reparatur**
• **Unfallinstandsetzung**

• **Glas-Service**

• **Klimaservice**

• **Reifendienst**

• **Gutmann KFZ-Diagnose**

• **Abgasuntersuchung**

• **Reparaturen u. Wartung**

• **Ersatzteile u. Zubehör**

Telefon: 0 80 39/18 75 Fax: 0 80 39/45 07

Zellerreith 25
83561 Ramerberg

Wir laden alle unsere Mitglieder, Freunde
und Edlinger herzlich ein zur

Jahreshauptversammlung
am Donnerstag, den 12. März,
um 20 Uhr im Krippnerhaus

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
über das abgelaufene Jahr 2008
3. Bekanntgabe von Terminen für 2009
4. Bericht des Kassenwirts und Rechnungsprüfers
und Entlastung des Vorstands
5. Wünsche und Anträge
6. Verschiedenes

**Wir bitten Sie, Ihre Wünsche und Anträge
bis spätestens zum 11. 3. 2007 an Maria Hiebl, Tel.
08071 / 4381 zu richten.**

Der „**Stoa von Edling**“ spielt auch in Christian Böhm's
zweitem Wasserburg-Krimi „**Tod am Inn**“ eine wichtige
Rolle, denn dort stirbt das berühmteste Liebespaar der
Welt vor den Augen von Provinzdetektiv Johann Watz-
mann. Beim Theatersommer am Stoa ist ein mörderisches
Schauspiel zu verfolgen: Romeo und Julia sterben bei der
Premiere, in echt, vor aller Augen. Kann Detektiv Watz-
mann selbst als Laienmime mit von der Partie den feigen
Mörder aufspüren?



Christian Böhm
wird während der
Hauptversammlung
eine Kostprobe aus
seinem neuen Krimi
geben.

Passionsspiele 2010
Oberammergau

Die Geschichte der Passionsspiele ist auf das Jahr 1633
zurückzuführen, als die Oberammergauer nach monate-
langem Leiden und Sterben an der Pest gelobten, alle 10
Jahre das Spiel vom „Leiden, Sterben und Auferstehen
unseres Herrn Jesus Christus“ aufzuführen.

Nächstes Jahr werden die Passionsspiele unter der
Leitung von Christian Stückl wieder aufgeführt.

Der Aktionskreis Edling wird in einer Tagesfahrt am **19.**
oder 26. Juni 2010 zu den Passionsspielen fahren. Der
Vorverkauf beginnt im Frühjahr 2009.

Karten zu 165,00, 137,50 oder 93,50 Euro
(zzgl. Busfahrt) können bei Karla Baumwolf
Tel. 08071 93123 bis zum 15. April 2009
verbindlich bestellt werden.

**Dort bekommen Sie auch genauere Informationen
über den geplanten Ablauf.**

www.kultige-shirts.eu

Fasching im Kindergarten St. Franziska

In den Vorwochen der Faschingsfeier lauschten die Kinder beider Gruppen den Geschichten von Ottfried Preußlers Buch: „Die kleine Hexe“. Auch die Abenteuer der Zauberin Zilly und anderer kleinen Hexen amüsierten die Kinder. Der Zauberer, der die Wörter „ Bitte und Danke“ zauberte, sollte die Kinder auch ein wenig zum Nachdenken anregen. Auch im künstlerischen Bereich war das Faschings-thema präsent. Voller Freude wurden T-Shirts angemalt, Röcke und Umhänge geschneidert und die Hüte gestaltet. Auch viele Lieder, Reime und Fingerspiele sowie Klanggeschichten und Bewegungseinheiten rundeten das Thema ab. Am Montag, den 16.02.09 trafen sich die Kinder des Kindergartens St. Franziska dann in der Turnhalle. Dort verwandelten sie sich mit Hilfe ihrer selbstgeschneiderten und gebastelten Faschingskostüme in „zauberhafte“ Wesen. Da waren plötzlich viele verkleidete Hexen und Zauberer zu sehen und auch der Rabe Abraxas kam angeflogen.



Nach der Begrüßung der kleinen Faschingsgäste und dem Singen von Faschingsliedern ging es los. In fünf kleinen Gruppen startete man ins Faschingsabenteuer. Dazu waren in der Turnhalle Spielstationen aufgebaut, in denen die Kinder ihre „Zauberprüfung“ ablegen konnten. Zum einen war ein Parcours zu bewältigen, an dem die jeweiligen Gruppenmitglieder ihre Geschicklichkeit und Mut unter Beweis stellen konnten. Auch ein Wettklauben von „Holzteile“, sowie das Fahren auf dem „Putzlumpen-Ferrari“ gehörte zu den vielseitigen Aufgaben. Großen Spaß bereitete den Kindern auch die „Flugreise“ an den Ringen und das Hüpfen auf dem Trampolin. Die Reise nach Jerusalem in abgewandelter“ Zauberform“ gehörte ebenso zu den Stationen wie der Hexenbesenslalom. Viel zu schnell verging die Zeit in der Turnhalle und so machten sich die Kinder anschließend maskiert auf den Weg und zogen in den Kindergarten. Da staunten die Autofahrer und Fußgänger nicht schlecht, als ihnen an diesem Vormittag diese kleinen Fabelwesen in Edling begegneten.

Im Kindergarten wartete schon das zauberhafte Büffet auf uns, das die Eltern der Schmetterlings-und Sonnenblumengruppe extra angefertigt hatten. Nachdem sich die Festgesellschaft gestärkt hatte, ging es mit Spiele und Tanz in den Gruppen weiter, bis die Kinder abgeholt wurden. Ab Mittwoch durften dann die Kinder in ihren eigenen Faschingskostümen den Kindergarten besuchen. Und so war es nicht verwunderlich, dass Feen und Cowboys, Indianer und Prinzessinnen, Könige und Ritter sich in den Gruppen zum gemeinsamen Spiel begegneten. Am Unsinnigen Donnerstag wartete dann noch eine besondere Überraschung auf die kunterbunte Faschingsgesellschaft. „Katis Kasperltheater“ wurde für diesen Tag engagiert und Frau Stepp verstand es auch diesmal wieder, unsere Kinder mit ihrem Spiel zu begeistern. Mit Spiele und Faschingslieder klang der Fasching 2009 dann am Freitag aus.

EINLADUNG

Der Kindergarten St. Franziska lädt herzlich alle interessierten "Kunstliebhaber" ein, sich mit uns über das gelungene Projekt:

"Kinder und Kunst" zu freuen und über die Inhalte zu informieren. Staunen Sie über die Kreativität unserer kleinen und großen Künstler und nutzen Sie einfach die Möglichkeit mal wieder "Kindergartenluft" zu schnuppern.

**Termin: Freitag, den 20. März 2009
von 14.30 - 16.30 Uhr**

Interessierte Eltern, die unseren Kindergarten noch nicht kennen, können diesen Nachmittag auch nutzen, um unser Team und unsere Einrichtung kennen zu lernen.

Für Ihr leibliches Wohl bei Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kinder, Team und Elternbeirat

Gemeindekindergarten Schatztruhe

Unsere Theater AG

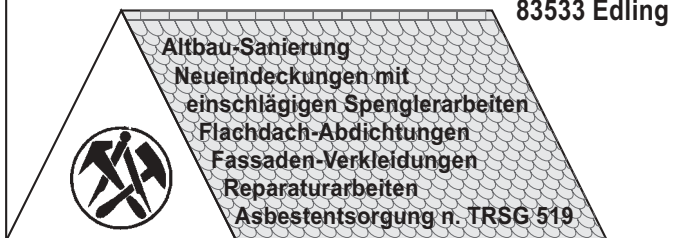
Seit Beginn dieses Kindergartenjahres hat der Gemeindekindergarten Schatztruhe eine Theater AG.



Kinder die Interesse und Freude am „Schauspielern“ haben, werden in einer Gruppe zusammengefasst und studieren dann unter Anleitung von Verena Oberpriller und Gabi Kaindl kindgerechte Stücke ein. So konnte bereits zu Weihnachten den Familien ein Krippenspiel vorgeführt werden. Eine weitere Vorstellung mit dem Titel: „Ein neues Jahr fängt wieder an“ gab es anlässlich des 75. Geburtstag von Zenta Berger. Im Moment wird wieder ein neues Stück eingeübt, das dann an den „Schau-doch-mal-rein Tagen“ (17.03. von 9.00 Uhr - 11.00 Uhr und 18.03. von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr) vorgeführt wird.

Wir wünschen unseren kleinen Darstellern weiter viel Freude und hoffen, dass das Interesse weiter so groß ist, damit die Theater AG ein fester Bestandteil unserer Arbeit wird.

Schwarz & Dietrich • Dachdecker-Meisterbetrieb
Tel. 08071/95616 • Fax 08071/40295 • Finkenweg 18
83533 Edling



Stefan Färber

Brandstätt 4a
83533 Edling



- Bauelemente
- Holz- u. Holzalufenster
- Kunststofffenster
- Zimmer- u. Haustüren
- Parkettböden
- Innenausbau
- Altbausanierung

Telefon: 08076/9688

Fax: 08076/887277 - Mobil: 0172/9126442
e-mail: info@stefan-faerber - www.stefan-faerber.de

Haustechnik Hartl GmbH

Heizung Solaranlagen Sanitär Bad

Lösungen mit Zukunft



Staudhamer Str. 27 • 83533 Edling
Telefon 0 80 71 - 9 35 50 • Fax 0 80 71 - 9 35 55
eMail: HaustechnikHartl@t-online.de

Hotline: 01 70/1 63 20 97

Zauberhaftes Maskentheater in der Franziska-Lechner-Schule Edling

Tosender Beifall

Gespanntes Knistern lag 60 Minuten lang in der Luft, als Frieder Kahlert das Stück „Der Trommler“ der Gebrüder Grimm zum Besten gab. Die Lehrerin Ursula Köhler war auf den Künstler aufmerksam geworden und organisierte die Vorstellung des Theaters Maskara aus Ortenburg.

Schnell versanken die 200 Schüler der ersten bis sechsten Klasse in die Geschichte vom jungen Trommler. Auf äußerst eindrucksvolle Weise verlieh der Ein-Mann-Darsteller mit Stimme, Mimik und Körpersprache seinen Figuren einen Charakter. Vor allem faszinierte die Schüler seine enorme Verwandlungskunst. Mithilfe selbst entworfener, ausdrucksstarker Ledermasken schlüpfte der Schauspieler blitzschnell in verschiedene Rollen und untermalte das Theaterstück klangreich. Dabei kamen auch ausgefallene Instrumenten wie Klangstäbe, Fanfare und Schalmei zum Einsatz. Die Kinder waren gebannt vom Riesen, der Prinzessin, der Hexe und dem Trommler- Figuren, hinter denen sich immer dieselbe Person verbarg.

Auch die Lehrer waren beeindruckt von dem künstlerischen Multitalent, das Szenenwechsel mit aufwändigen Bühnenbildern dank akribischer Vorbereitungen fast im Vorbeigehen bewältigte und mit atemberaubendem Tempo und Leichtigkeit ein ganzes Ensemble zu ersetzen schien. Die Vorstellung endete mit begeistertem Applaus. Spontan lobten die Schüler: „Es war ein Theater, das mit großem Aufwand und viel Mühe hervorragend gelungen ist. Vor allem haben uns die Masken gefallen, weil sie kunstvoll und lustig gearbeitet waren.“



Soziale Kompetenzen erwerben und Mitschülern helfen können

Gemeinsame Streitschlichterausbildung der Schulen in Edling und Pfaffing

Während ihre Mitschüler schon lange Schneemänner bauen oder beim Schlittenfahren sind, sitzen vierzehn Schülerinnen und Schüler der 5. - 7. Jahrgangsstufe bei „heimeliger“ Wärme am Nachmittag im Klassenzimmer. Sie haben nichts Verbotenes angestellt oder ausgeheckt. Sie sind freiwillig da, denn sie möchten sich gerne zu Streitschlichtern (Mediatoren) ausbilden lassen. So erfahren sie an acht Nachmittagen einiges über Streit, gutes und schlechtes Zuhören, „Türöffner“ oder erhalten wertvolle Tipps zum „Spiegeln“. Mittels durchgespielten Streitfällen erarbeiten sich die Kinder die einzelnen Phasen einer Schlichtung, bekommen Rückmeldung, welche Phasen sie schon gut können und geben den anderen Mitschülern wertvolle Tipps, wie es noch besser klappen könnte. Lehrerin Margot Haas

(Schule Pfaffing) und Lehrer Wolfgang Baumann (Schule Edling) lockern diese konzentrierten Übungsphasen mit „Energizern“ auf und erfreuen sich an der guten Atmosphäre der gemeinsamen Streitschlichterausbildung. Die angehenden Mediatoren erwerben sich Schritt für Schritt soziale Kompetenzen, um ihren Mitschülern schon bald als Streitschlichter zur Verfügung zu stehen.



Obere Reihe, v.l.n.r.: Michael Obermaier, Xaver Fröhlm, Daniel König, Anton Ringlstetter, Nicolas Maier
Mittlere Reihe: Maria Fischer, Felix Maier, Nico Reile, Dominik Ganslmeier, Untere Reihe: Yasmin Ashu, Nicole Burkhart, Merigona Bajrami, Neuwieser Johannes, nicht auf dem Bild: Stella Grasenkov

Faschingsumzug der Franziska-Lechner-Schule

Auch dieses Jahr zogen Grundschul Kinder, Eltern und Lehrkräfte maskiert von der Schule zur Dorfmitte und feierten den „Unsinnigen Donnerstag“. Während des Umzuges hatten alle Kinder Gelegenheit, sich einen hoffentlich lang anhaltenden Vorrat an Süßigkeiten zuzulegen, denn aus vielen Geschäften entlang des Weges „ergossen“ sich wahre „Bonbonregen“.

In der Schule führten die verschiedenen Klassen lustige und, dem Tagesnamen angemessen, unsinnige Spiele durch. Dabei wurden die Lehrkräfte tatkräftig unterstützt durch Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 7 bis 10. Währenddessen und auch nach dem Umzug fanden sich im Schulhaus viele Eltern und Großeltern ein und genossen die feinen Kuchen und Krapfen, die von fleißigen Müttern gebacken wurden. Der Elternbeirat übernahm in gewohnt guter Art die Verpflegung. Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr halfen bei der Wegesicherung. Allen Beteiligten gilt der Dank für den reibungslosen Ablauf.

R. Hiebl



Edlinger - Bürger - Service



**WER - WO - WAS
BÜRGER - INFO - SEITE**

EDLINGER BÜRGER SERVICE

**Heimatnah und bürgerfreundlich
für alle Edlinger**

Auf Antrag von Frau Elli Strobel hat der Gemeinderat beschlossen, einen "Edlinger Bürger Service" im Gemeindeblatt einzurichten.

Hier kann jeder Edlinger Bürger seine Inserate zu den unten genannten Themen abdrucken lassen.
(keine Geschäftsanzeigen)

Wohnungsgesuche

Fahrgemeinschaften

Hobby und Freizeit

Sonstiges

Wer verschenkt für eine Familie in Ungarn ein Herren-, ein Damen- oder/und ein Kinderfahrrad?
Bitte melden unter Tel: 08071/95883 (I. Schubert)

Nachhilfe-Lehrer gesucht

Für Grund-und Hauptschüler der Mittagsbetreuung.
Info-Tel. 08071/104587

Spielzeug gesucht

Für die Mittagsbetreuung der Edlinger Schüler z.B. Barbiepuppen + Zubehör, Legosteine, Playmobil, Bügelperlen, Gesellschaftsspiele. Die gebrauchten Spielsachen sollten noch in einem guten Zustand sein. Info-Tel. 08071/104587

**med. Fußpflege
&
Wellness**
83533 Edling
Hochfellnstraße 5a

**Telefon: 08071 / 95134
Mobil: 0172 / 9082066**

Für Berufstätige ist die Praxis
Mo., Die. und Mi. bis 20.00 Uhr geöffnet.

- Termine nach Vereinbarung -

Von Edlinger für Edlinger

Nutzen Sie die Gelegenheit und inserieren auch Sie im

EDLINGER BÜRGER SERVICE

Am Besten Ihren Text an die Gemeinde (edling-poststelle@edling.de) mailen,
oder den ausgefüllten Zettel bei der Gemeinde abgeben.

Inserat für Edlinger Bürger Service

Name, Adresse _____

Telefon: _____

abdrucken unter der Sparte: _____

Text: _____



Seniorenachmittag

Zum nächsten Seniorenachmittag am
Donnerstag, den 19. März 2009
sind alle Senioren/Seniorinnen herzlich ins
Krippnerhaus eingeladen.

Beginn: 14.00 Uhr

Termine Seniorengymnastik im März 2009
jeweils Montags von 14.30 Uhr 15.30 Uhr
im Krippnerhaus.
Montag, **02.03.2009**, Montag, **09.03.2009**,
Montag, **16.03.2009**, Montag, **23.03.2009**
und Montag, **30.03.2009**.

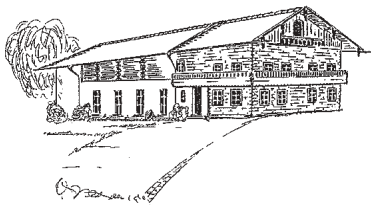
Busfahrt zu „Zirkus Krone in München“

Am **25.03.2009** fahren wir mit dem Bus zur
Nachmittagsvorstellung zum Zirkus Krone.

Abfahrt am Krippnerhaus um 13.15 Uhr.

Anmeldung bis **spätestens 09.03.2009** bei
Traudi Frantz, Tel. 08071/4885 oder
Anni Schäfer, Tel. 08071/1490.

Edlinger Strick-Hoagarten



Strick - Hoagarten

Die Winterpause ist zu Ende!

Zum Strick-Hoagarten am
Mittwoch, den 11. März 2009
19.30 Uhr im Krippnerhaus
laden wir herzlich ein.

Ihr Hoagarten-Team

PETRA WAGNER

Damenschneidermeisterin

Neuanfertigungen
und Änderungen



Enzianstr. 8
83533 Edling

Tel. 08071-95870

WIR GRATULIEREN



Herrn Helmut Allgeier
Rosenstr. 3
zum

70. Geburtstag

am 13.03.2009

Für Blumen

Gibt es immer einen Grund

Ab sofort Salatpflanzen!

Schauen Sie doch mal rein zu uns

Blumen Hirneiß

Floristik, Dekorationen, Blumen und Pflanzen

Edling, Hauptstraße 29, Tel. 0 80 71 / 5 09 75

Hauptgeschäft: Wasserburg, Weberzipfel 17, Tel. 08071/8645

Information der Seniorenbeauftragten

Lieferservice für Senioren und Behinderte

Die Bäckerei und Konditorei Berndl und Edeka Schönbrunner haben sich bereit erklärt, speziell für die Senioren und Behinderten der Gemeinde einen Lieferservice ab 20,00 EUR einzurichten. Ein Fahrtkostenbeitrag von 2,00 EUR pro Lieferung wird erhoben.

Nähere Auskunft erteilen die jeweiligen Märkte:

Berndl: Tel. 08071/510681

Schönbrunner: Tel. 08071/40795

Anna Schäfer, Tel. 08071/1490, Traudi Frantz, Tel. 08071/4885

Gasthaus Esterer

Metzgerei • Kegelbahn • Saal
Fremdenzimmer • Kinderspielplatz

*Jeden Dienstag
frische
Blut- u. Leberwürste,
sowie
Kesselfleischessen*



Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

83561 Zellerreit 1
(Inh. Georg Esterer)

☎ 08039/1525 Fax 4232

Edlinger Veranstaltungen

März 2009

- Mo. 02.03. Pilates im Krippner-Haus
09.30 - 10.30 Uhr (Fr. Frantz)
- Mo. 02.03. Öffentliche Mitgliederversammlung der UBG
20.00 Uhr Edling im Gasthof Dimpflmaier in Roßhart
- Mo. 02.03. Seniorengymnastik im Krippner-Haus
14.30 - 15.30 Uhr (Fr. Frantz)
- Di. 03.03. Kaffeekranz im Pfarrheim
(Pfarrgemeinderat)
- Di. 03.03. VHS Tänze ab Lebensmitte im Krippner-
Haus 17.00 - 19.00 Uhr (Fr. Weiß)
- Mi. 04.03. - Stadtpokalschießen im Staudham
Fr. 08.03. (siehe Einladung) (SG 1887 Staudham e.V.)
- Mi. 04.03. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
19.30 Uhr in der Kinikammer im Krippner-Haus
(CSU Ortsverband Edling)
- Mi. 04.03. Besinnung zur Fastenzeit
19.30 Uhr im Pfarrheim Edling
- Fr. 06.03. Kabarettprogramm „Zum Paradies“
20.00 Uhr von Werner Meier im Krippner-Haus
(Aktionskreis Edling, Kultur u. Heimat e.V.)
- Sa. 07.03. Jahreshauptversammlung / Mitglieder-
20.00 Uhr versammlung mit Neuwahlen und
traditionellem Gulaschessen im Krippner-
Haus (Radfahrer Verein Edling e. V.)
- So. 08.03. Hobbykünstlermarkt im Krippner-Haus
10.00 - 17.00 Uhr (Edlinger Frauen)
- Mo. 09.03. Pilates im Krippner-Haus
09.30 - 10.30 Uhr (Fr. Frantz)
- Mo. 09.03. Seniorengymnastik im Krippner-Haus
14.30 - 15.30 Uhr (Fr. Frantz)
- Di. 10.03. VHS Tänze ab Lebensmitte im Krippner-
Haus 17.00 - 19.00 Uhr (Fr. Weiß)
- Mi. 11.03. Strickhoagarten im Krippner-Haus
19.30 Uhr (Frauengemeinschaft Edling)
- Do. 12.03. Jahreshauptversammlung in der Kinikammer
20.00 Uhr im Krippner-Haus. Gleichzeitig liest
Christian Böhm aus seinem neuen Roman:
"Tod am Inn".
(Aktionskreis Edling, Kultur u Heimat e.V.)
- Sa. 14.03. Aktion: „Saubere um die Kirche“
08.30 Uhr (Sträucher- Rosenschnitt, Pflegemaßnahmen
mit anschließendem Mittagessen
(Pfarrkirche Edling)
- Sa. 14.03. Preisverteilung Stadtpokalschießen in
19.30 Uhr Staudham (SG 1887 Staudham e. V.)
- So. 15.03. Gottesdienst anschl. Alternachmittag
10.00 Uhr im Pfarrheim Edling
- Mo. 16.03. Pilates im Krippner-Haus
09.30 - 10.30 Uhr (Fr. Frantz)

Edlinger Veranstaltungen

- Mo. 16.03. Seniorengymnastik im Krippner-Haus
14.30 - 15.30 Uhr (Fr. Frantz)
- Di. 17.03. VHS Tänze ab Lebensmitte im Krippner-
Haus 17.00 - 19.00 Uhr (Fr. Weiß)
- Do. 19.03. Seniorennachmittag im Krippner-Haus
14.00 Uhr (Sozialer Arbeitskreis Edling)
- So. 22.03. Gottesdienst anschließend Alternachmittag
10.00 Uhr im Pfarrheim Edling
- Mo. 23.03. Pilates im Krippner-Haus
09.30 - 10.30 Uhr (Fr. Frantz)
- Mo.23.03. Seniorengymnastik im Krippner-Haus
14.30 - 15.30 Uhr (Fr. Frantz)
- Di. 24.03. VHS Tänze ab Lebensmitte im Krippner-
Haus 17.00 - 19.00 Uhr (Fr. Weiß)
- Do. 26.03. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Edling
19.30 Uhr (Gemeinde Edling)
- Do. 26.03. Frühjahrsversammlung im Krippner-Haus
(Obst- und Gartenbauverein Edling e. V.)
- Fr. 27.03. Tag den ewigen Anbetung Pfarrkirche Edling
19.00 Uhr Anbetungsstunden - Hl. Messe
- Fr. 27.03. Endschießen und Strohschießen in Staudham
19.00 Uhr (SG 1887 Staudham e.V.)
- Sa. 28.03. Reservistenschießen im Sportheim
(Veteranen- u. Reservistenkameradschaft
1892 Edling e. V.)
- Mo. 30.03. Pilates im Krippner-Haus
09.30 - 10.30 Uhr (Fr. Frantz)
- Mo.30.03. Seniorengymnastik im Krippner-Haus
14.30 - 15.30 Uhr (Fr. Frantz)
- Di. 31.03. VHS Tänze ab Lebensmitte im Krippner-
Haus 17.00 - 19.00 Uhr (Fr. Weiß)



Blechdächer · Kaminverkleidungen · Dachrinnen
Bitumendächer · Schneefang · Dachleitern

Balkon-Treppengeländer · Absturzsicherungen
Feuerschalen · Fenstergitter
Brenngasflaschen

83533 Edling · Hauptstraße 4
Tel. 0 80 71 / 22 74 · Fax 0 80 71 / 43 97
Mobil 01 73 / 935 20 62



SPORT - REPORT

F1 - Juniorinnen

Erfolg der F-Juniorinnen in Bad Aibling

Mit zwei Teams startete das Trainertrio Wagner, Sturm und Hohenegger beim Valentinturnier für E-Juniorinnen in Bad Aibling. Die beiden Teams wurden aus dem F1- und den E-Juniorinnen gebildet. Gegnerinnen waren die Mannschaften des FFC Bad Aibling 2 und des TSV Rohrdorf. Edling 1 konnte in einer Hin- und Rückspielrunde dreimal gewinnen, erzielte zwei Unentschieden und verlor lediglich einmal knapp. Edling 2 erzielte mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen ebenso eine erfreuliche Bilanz. In der Schlussabrechnung konnte Edling 1 den ersten Platz erzielen, der TSV Rohrdorf Rang "Zwei", Edling den 3. Platz und Schlusslicht wurde Bad Aibling 2.

Bemerkenswert ist sicherlich, dass Edling 1 bei diesem Turnier für E-Juniorinnen bis auf 3 Ausnahmen aus F-Juniorinnen bestand. Ergänzen darf man auch, dass Steffi Schwarz, Julia Hohenegger und Sophia Trautbeck schon den 2. Turniersieg innerhalb einer Woche verbuchen konnten. Beim Turniersieg in Moosinning waren diese Spielerinnen ebenso der Garant für den Erfolg. Im Team Edling 1 spielten Ines Reishofer, Sophia Baumgartner, Analena Klöhr, Marisabel Radlmair, Veronika Stadler, Steffi Schwarz, Sophia Trautbeck, Julia Hohenegger und Luka Sturm. Im Team Edling 2 spielten Fabienne Fischbacher, Laura Wagner, Lisa Weiß, Julia Hacker, Christine Klöhr, Tamara Nieder, Lena König, Julia Hofner und Leonita Dula.

Das letzte Spiel gegen Moosinning wurde zum Lauf auf ein Tor, doch durch eine sensationelle Leistung der Moosinninger Torfrau die jeden Schuss aufs Tor wieder herausfischte endete dieses Spiel 0:0. Die Edlinger F-Juniorinnen gewinnen somit das Hallenturnier in Moosinning ungeschlagen und ohne Gegentor.

Man konnte in diesem Turnier sehen, wie sich die Mädchen fußballerisch entwickelt haben und jede ihren Beitrag zum Gewinn dieses Hallenturnier beitragen konnte. Die Torschützen waren Stefanie Schwarz sieben Tore!, Sofia Trautbeck zwei Tore und Lisa Weiß ein Tor.



F2 - Junioren

F2-Juniorinnen gewinnen Mini-Turnier in Moosinning

Beim Minihallenturnier in Moosinning am 07.02.2009 mussten unsere F2-Juniorinnen gegen den FC Moosinning und TSV Moosburg in einem Hin- und Rückspiel antreten. Da die Mädchen das erste Mal auf diese beiden Gegner trafen, begann man das erste Spiel gegen Moosburg vorsichtig. Nachdem das 1:0 gefallen war, waren die Mädchen nicht mehr zu halten und gaben das Spiel nicht mehr her, so dass dieses Spiel mit 5:0! gewonnen werden konnte. Gegen den FC Moosinning hatte man einen schwereren Gegner. Aber mit dem ersten Sieg im Rücken und mit viel Selbstbewusstsein konnte man auch dieses Spiel mit 2:0 gewinnen. Beim Rückspiel gegen Moosburg konnten dieses wiederum mit 3:0 gewonnen werden.



Mädchen am Ball



Hallo Mäd'l's

Wir suchen genau euch!

Wer hat Lust unsere Fußball-Mädchenmannschaft zu unterstützen.

Wir treffen uns regelmäßig am Freitag von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr. Im Winter bis Ende März in der Turnhalle Edling, oder im Frühjahr/Sommer ab April zur gleichen Zeit im Lindenpark.

Wer Lust hat sich zu bewegen und Spaß am Fußballspielen, kommt einfach vorbei, jeder ist herzlich willkommen.

Mitbringen müsst Ihr nur Sportkleidung und Turnschuhe. Also schaut vorbei, alle Jahrgänge von 1999 – 2003 sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Euch

Die Mädchen-Jugendtrainer des DJK-SV Edling



- Mehr unter www.DJK-SV-Edling.de -

**Wer hat Lust zum Kegeln
in Edling sind
Kegelbahntermine frei.
Info bei Wilsch Tel. 08071-93617**



SPORT - REPORT

A1-Junioren

Edlinger A1 gewinnt Ramerberger Hallenturnier

Der Ramerberger Kapellmeister hatte zum Mitternachtswalzer (Endspiel 22:50 Uhr!) geladen. Acht Mannschaften aus der heimischen Region, suchten auf dem Edlinger Parkett ihren Walzerkönig. Aus den beiden Vierergruppen entpuppten sich recht schnell vier A-Junioren Teams, die das Rüstzeug mitbrachten, in das Finale vorzustoßen. "Der mit dem Ball tanzt" diesen Titel konnte sich dann letztendlich die Rost-Truppe vom DJK-SV Edling auf die Brust heften. 1. Spiel gegen TSV Soyn 0:0: Trotz überlegtem Spiel und reichlich Ballbesitz reichte es nur zu einer Nullnummer. Zwei Riesenchancen wurden auf Edlinger Seite kläglich vergeben. 2. Spiel gegen TSV Steinhöring 4:0: Die A1-Tormaschine nahm langsam Fahrt auf. Kenny Weinzierl (2x), Hannes Graf und Bene Schwaiger trugen sich in die Schützenliste ein. Es war eine einseitige Begegnung, in der die heimische A1 sehr gute Ansätze im Spiel nach Vorne erkennen ließ. 3. Spiel gegen SV Forsting 3:1: Dieses Nachbarschaftsderby wurde von einer Note unnötiger Härte geprägt. Die Zwei-Minutenstrafe für die Forstinger konnte nicht ausbleiben. Nach einer vergebenen Großchance durch Hannes Graf, erzielte kurze Zeit später derselbe Spieler den Führungstreffer. Ein vermeidbares Kullertor brachte nochmals eine gewisse Hektik ins Spiel, dennoch spulte die Edlinger A1 mit weiteren Toren von Kenny Weinzierl und Tino Putner ihr Pensum in gekonnter Manier herunter. 4. Spiel Halbfinale SV Amerang 3:2: Die Ameranger gingen durch Unachtsamkeiten der rechten Edlinger Abwehrseite zweimal in Führung und waren dadurch ein hartnäckiger Gegner. Das bestens aufgelegte Duo Tino Putner - Hannes Graf holte allerdings zum Tripple aus, so dass dem angepeilten Finale nichts mehr im Wege stand.

5. Spiel Finale TSV Eiselfing 4:0: Der Finalist aus Eiselfing wurde deutlich niedergerungen. Einsatzwille, spielerische Elemente, Konditionsstärke - alles passte. Richtungsweisend eine Szene kurz vor dem 3:0. 5x ballerte die A1 stakkato-gleich auf das Eiselfinger Gehäuse, das Leder schlug immer knapp neben dem Gehäuse auf der Bande oder am Pfosten ein und prallte zurück. Mit unbändigem Siegeswillen wurde das 4:0 durch Tore von Tino Putner, Basti Kecht und Hannes Graf (2x) förmlich erzwungen - der "Walzerkönig" kam aus Edling. 7 verschiedene A-Junioren trugen sich in die Edlinger Tor- und Scorerliste ein, das zeugt von einem breitgefächerten, erfolgreichen Spielerpotential. Der Gastgeber vom SV Ramerberg veranstaltete ein perfektes Turnier. Die ausgeklügelte Organisation bis hin zu den aufopfernden Diensten der freiwilligen Helfer verdiente eine gute Note. Alle Teams überzeugten mit gutem Hallenfußball, wobei auch die Schiedsrichterleistungen imponierten. Trotz vorgerückter Stunde säumten viele Zuschauer die Franziska Lechner Halle. Das Ranking des Turniers: 1. DJK-SV Edling, 2. TSV Eiselfing, 3. TSV Soyn, 4. SV Amerang, 5. SV Forsting, 6. ASV Rott, 7. SV Ramerberg, 8. TSV Steinhöring. Sehr willkommen waren in der abschließenden Siegerehrung die Erima-Fußbälle für alle angetretenen Teams. Ein Danke nach Ramerberg.

Tue Gutes und rede darüber

Unter diesem Motto hatte der DJK-Sportverband München und Freising zu einer Fortbildung für Öffentlichkeitsarbeit nach Edling ins Lindenstüberl bei der Sportanlage „Am Lindenpark“ eingeladen und knapp 30 Verantwortliche aus den DJK-Vereinen der Erzdiözese kamen. Der Medienreferent des Sportverbandes München und Freising, Martin Krehmüller, begrüßte die Anwesenden, vor allem die mit der weitesten Anreise, denn es waren Vereine vertreten von München bis Weildorf und von Oberndorf bis Kolbermoor. Besonders begrüßte Krehmüller die Referentin

des Abends, Frau Karin Basso-Ricci, vom Erzbischöflichen Ordinariat in München sowie den Präsidenten und stellvertretenden Präsidenten des DJK-Sportverbandes, Werner Berger und Harry Strobel. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde, bei der es neben der Tätigkeit der Einzelnen im Verein auch um die von den Vereinen zur Öffentlichkeitsarbeit genutzten Medien ging, wurde das Wort der Referentin Basso-Ricci übergeben. Basso-Ricci erläuterte zunächst die Ziele der Öffentlichkeitsarbeit in einem Verein, wobei sie sowohl auf die interne Öffentlichkeit als auch auf die externe Öffentlichkeit einging. So wurden u.a. als interne Instrumente neben Versammlungen und Schaukästen die Vereinszeitschrift genannt und als externe Instrumente die Pressearbeit und die Werbung. Eine Homepage, welche von allen beteiligten DJK-Vereinen mittlerweile geführt wird, gilt sowohl als internes als auch als externes Mittel der Öffentlichkeitsarbeit. Im Hauptteil beleuchtete die Referentin die eigentliche Pressearbeit. Die wichtigste Frage ist dabei, wie Basso-Ricci betonte, was ist für die Medien von Interesse. Neben einem aktuellen Aufhänger sind hier die Nachrichtenwerte entscheidend, also Neuigkeit, Unerwartetes, großer Teilnehmerkreis, Prominenz oder lokale Relevanz. Das sind auch die Kernpunkte für eine Pressemitteilung. Als praktisches Übungsbeispiel entwarfen die Teilnehmer der Fortbildung eine für ihren Verein aktuelle Pressemitteilung. Basso-Ricci erläuterte dann an zwei dieser Beispiele jeweils die Medientauglichkeit der entworfenen Pressemitteilung. Zum Ende ihres Vortrages gab die Referentin noch einige hilfreiche Tipps und wies u.a. auf rechtliche Aspekte bei der Veröffentlichung von Fotos hin.

Im anschließenden Erfahrungsaustausch und Diskussionsteil stellten die Teilnehmer viele Fragen an die Vertreter des DJK-Sportverbandes und tauschten ihre Erfahrungen untereinander aus. Eingegangen wurde hier besonders auf die Themen Homepage und Vereinszeitschrift. Dabei stellte sich heraus, dass das Erstellen einer Vereinszeitschrift meist am Aufwand, sei es technisch oder finanziell, oder am Fehlen von freiwilligen Helfern scheitert. Interesse zeigten die Teilnehmer auch an einem Muster-Flyer für DJK-Vereine. So ein Muster wird vom DJK-Verband bereits zur Verfügung gestellt und kann von der verbandseigenen Homepage heruntergeladen werden, ebenso wie die jeweils aktuellen Aktionen und Veranstaltungen des Verbandes verfolgt werden können. Ferner besteht auch die Möglichkeit, die verbandseigene Zeitschrift, die Impulse bzw. den Zwischenpuls, als PDF-Datei aufzurufen. Auch auf der Homepage des Bundesverbandes werden viele attraktive Angebote und Aktionen für die DJK-Vereine dargestellt, so der Geschäftsführer des DJK-Sportverbandes, Johann Grundner. Zum Ende des Abends stellten DV-Medienreferent Krehmüller und Geschäftsführer Grundner noch das Interesse des Verbandes an der Öffentlichkeitsarbeit der einzelnen Vereine heraus. Dem Verband ist es dabei ein Anliegen, dass die Vereine nicht nur über ihre sportlichen Aktivitäten berichten und damit intern und extern öffentlich werden, sondern auch die zweite und dritte Säule des DJK-Profiles, nämlich die Förderung der Gemeinschaft und die Orientierung an der christlichen Botschaft, insbesondere auch im eigenen Verein, weitergeben. Vielen Mitgliedern in den DJK-Vereinen ist gar nicht bewusst, was einen DJK-Verein von einem anderen Sportverein unterscheidet. Nur durch entsprechende interne Öffentlichkeitsarbeit kann dies in das Bewusstsein der Mitglieder gebracht werden. Hierzu ist es auch wünschenswert, dass die Vereine über Aktionen des Verbandes, wie z.B. die Sportlerwallfahrt, den DJK-Wandertag oder die Diözesanmeisterschaften, die in den einzelnen Sportarten ausgetragen werden, berichten. Zum Schluss bedankte sich Krehmüller dann nochmals für das Kommen und das gezeigte Interesse und wünschte den Teilnehmern einen guten Nachhauseweg. Die Referentin des Abends verabschiedete er mit einem kleinen Präsent.

Martin Krehmüller, DV-Medienreferent



SPORT - REPORT

D1 - Junioren

Tolle Vorstellung bei Oberbayer. Hallenmeisterschaft

4. Platz unter ca. 500 D1 Teams

"Ich möchte der Mannschaft der DJK-SV Edling, die als Nonames zum ersten mal bei einer Oberbayerischen Meisterschaft teilnahmen und sich gleich ins Halbfinale spielten, dort gegen den Turniersieger verloren, zum 4. Platz und damit großartigen Erfolg bei der Oberbayerischen Meisterschaft recht herzlich gratulieren." Die bei der Siegerehrung durch Bezirksjugendleiter Manfred Weissenburger gehaltene Ansprache über die Edlinger U13 entsprach exakt der Gefühlslage aller mitgereisten Edlinger Fans, wobei man im Vorfeld nicht wirklich mit so einem Turnierverlauf rechnen konnte. In den frühen Morgenstunden startete man ganz professionell mit einem Reisebus. bei Viele Eltern nahmen sich die Zeit, um mit Ihren Kindern das Abenteuer "Oberbayrische" gemeinsam anzugehen. Im ersten Spiel gegen den Bezirksoberligaclub aus Fürstenfeldbruck, gespickt mit Regionalauswahlspielern, war noch keine Minute gespielt und man lag schon 0:1 im Rückstand. Nur langsam befreite man sich von der Nervosität und konnte immer besser dagegen halten, was natürlich nach dem Ausgleich durch Pala noch mehr gelang. FFB wurde selbst immer nervöser und einige Spieler hatten sich nur schwer im Griff, was sogar zu nicht geahndeten Tätlichkeiten führte. Das 2:1 eine Minute vor Schluss durch Eck war aus diesem Grund schon mehr als verdient.

Im nächsten Spiel gegen den 1860 München Bezwingler und Kreisligisten aus Planegg-Krailling wurde das Spiel zunächst offen geführt. Man musste jedoch wieder ein schnelles Tor hinnehmen. Alex Spielvogel konnte ausgleichen, Costanzo sogar den Führungstreffer erzielen. 10 Sec. vor Schluss dann doch noch der Ausgleich zum 2:2 und das sichergeglaubte Halbfinale war in Gefahr. Da Fürstenfeldbruck zeitgleich besser ins Turnier fand und die Partie gegen Planegg gewonnen hat, gelang unserem Team den Einzug ins Halbfinale. Im Spiel gegen den in der Bezirksoberliga noch ungeschlagenen Bundesliganachwuchs vom FC Ingolstadt ging es um den Gruppensieg. Edling hätte mit einem Sieg die Möglichkeit den starken Rosenheimern aus dem Weg zu gehen. Doch innerhalb der ersten Spielminute konnte unser Gegner erneut den Führungstreffer erzielen. Doch Edling wollte und gestaltete das Spiel offen und konnte durch Sengül verdientermaßen ausgleichen. Bei diesem intensiven Spiel merkte man den anfangenden Kräfteschwund und die Schanzer schafften dann doch noch kurz vor Schluß den Siegtreffer. So kam es dann doch zum Lokalderby mit der spielstärksten Mannschaft des Turniers: Dem TSV 1860 Rosenheim. In einem Halbfinale ist alles möglich, doch wäre man lieber dem Angstgegner aus Rosenheim aus dem Weg gegangen. Im Halbfinale war auch keine 20 sec. gespielt und schon fiel das 1:0 für 1860. Doch diesmal versuchte man dagegen zuhalten. Dies gelang zumindest 5 Minuten; diese Drangphase führte auch zum nicht unverdienten Ausgleich durch Sengül. Doch in die Freude hinein fiel mit einem Doppelschlag die Führung zum 3:1 für die Sechziger. Das Spiel war gelaufen und die restlichen Treffer zum 5:1 kaschierte die spielerisch gute Leistung der Edlinger. Im Spiel um Platz Drei ging es gegen den Bezirksoberliga-Spitzenreiter aus Unterhaching.

Das Turnier forderte für dieses Spiel Tribut! Einige Verletzungen und fehlende Kraft ließen Ungemach im letzten Spiel ahnen. Das Spiel ging auch so los wie im ganzen Turnier, nach einer Minute 1:0 für Haching. Doch Wille versetzt bekanntlich Berge und man erspielte sich eigentlich kräftemäßig am Ende gute Chancen. Sengül war es schließlich vorbehalten den verdienten Ausgleich zu schaffen. Als man sich schon auf ein Unentschieden einstellte gelang den Hachinger doch noch die Führung. Letztlich ein Turnier mit hohen Spieltempo. Das Auswechselln wurde oft schon zur Nervensache. Jeden Zweikampf, denn man verlor, sorgte für Überzahl im Gegenzug und damit für Gefahr. Nachsetzen und niemals Aufgeben war bei diesem Turnier unbedingt Pflicht. Entscheidend für den Erfolg war die gute Mannschaftsleistung, angefangen bei einem hochkonzentrierten Torwart Dürnegger, der bei Rundumbande einen schweren Job hatte und sich immer wieder vor den Stürmern auf die Bälle schmiß. Weiterhin überzeugte die Defensive mit Costanzo, Prietz, Pala, die gegen technisch versierte Auswahlspieler immer wieder ein unüberwindliches Hindernis darstellten. Die Allrounder Krebs und Baumgartner, die wo immer man sie einsetzte zuverlässig, willensstark ihre Aufgabe erledigten sowie die Offensive mit Eck, Spielvogel und Sengül, die nicht nur vorne einen schweren Stand hatten sondern auch immer wieder hinten aushelfen mussten, was unwahrscheinlich viel Kraft gekostet hat. Alles in allem mit dem 4 Platz von ca 500 D1 Mannschaften verbuchte unser Verein einen schönen Erfolg und Werbung für die "Nonames" von der DJK SV Edling im Oberbayrischen Fußball auf Bezirksebene.

C1-Junioren

C1-Junioren gewinnen 2. Hallenturnier in Folge

Nach einem schwachen Start ins Turnier schafften die C1-Junioren doch den Turniersieg beim Einladungsturnier des SV Ramerberg. In einem gut organisierten Turnier steigerte sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel. Nach einer Niederlage im ersten Spiel gegen den SC Rechtmehring zeigte die Mannschaft um Kapitän Manuel Küspert was in ihr steckt und besiegte den DJK SV Oberdorf klar.

Im Anschluss setzte sich das technisch und taktisch bessere Spiel der Edlinger gegen den FC Grünthal und dem TuS Kienberg klar durch, so dass es zu einem Endspiel gegen das ebenfalls sehr gut aufgelegte Veranstalterteam des SV Ramerberg kam. Unser Patenverein wollte natürlich mit aller Macht ihr eigenes Turnier gewinnen und ging hochmotiviert an die Aufgabe heran. Doch von Anfang an drängten die Edlinger den Gegner in die eigene Hälfte und hatten jede Menge Möglichkeiten um in Führung zu gehen. Die wenigen Konter der Ramerberger waren allerdings brandgefährlich. Erst kurz vor Spielende war es dann Sebastian Baumgärtner überlassen mit einem Sonntagsschuss die Entscheidung herbeizuführen. Ein verdienter Turnierge Gewinn war perfekt und ist umso erfreulicher, da wichtige Spieler nicht zur Verfügung standen. Neben einem überragend spielenden Amando Hala, war sicher die geschlossene Mannschaftsleistung der Schlüssel zum Erfolg. Einziger Wehrmutstropfen war die mangelnde Chancenauswertung durch die sich das Team fast um den Erfolg gebracht hätte.

Jetzt geht es darum, die Motivation aus den guten Hallenergebnissen in die bevorstehende Kreisligarückrunde mitzunehmen, um das gemeinsame Ziel Nichtabstieg zu erreichen.

WS



SPORT - REPORT

F1 - Junioren

F1 schafft ersten Hallenturniersieg

Ohne ein Gegentor zu kassieren, schafften unsere F1-Junioren ihren ersten Turniersieg beim TSV Eiselfing. Bereits bei den Diözesanmeisterschaften zeigte sich ein deutlicher Leistungsanstieg, der in Eiselfing bestätigt wurde. Um den Wechselstress der vorangegangenen Turniere etwas abzumildern, wurden nur acht Spieler mit der höchsten Trainingsbeteiligung zu diesem Turnier eingeladen. Diese Spieler legten im ersten Spiel gegen den Gastgeber gleich mächtig los und schafften einen auch dieser Höhe verdienten 6:0 Sieg. Christoph Gablik und Quirin Miller erzielten dabei je zwei Tore. Auch im zweiten Gruppenspiel gegen den SV Schonstett setzte man sich durch konsequentes Forechecking in des Gegners Hälfte fest, ohne eine der sich bietenden Tormöglichkeiten auszunutzen. Leider dominierte in diesem Spiel etwas der Eigensinn einiger Spieler, die unbedingt ?ihr? Tor machen wollten. Im letzten Gruppenspiel gegen den alten Rivalen DJK Griesstätt musste nun unbedingt ein Sieg her, um das Finale zu erreichen. In diesem Spiel fand die Mannschaft nach entsprechender Traineransprache wieder zu ihrer mannschaftlichen Geschlossenheit und setzte den Gegner in gewohnter Manier unter Druck. Der starke Torwart der Griesstätter verhinderte zunächst mit vielen Paraden einen möglichen Führungstreffer der Edlinger. Drei Minuten vor Spielende war es dann wieder Quirin Miller vorgehalten die Edlinger mit einem ?Kullerball? in Führung zu bringen. Der Torwart konnte dabei den Ball erst nach Überschreiten der Torlinie den Ball wegfausten. Selbstbewusst wurde dieses 1:0 nun bis zum Schlusspfiff verwaltet.

Im Finale hatte dann der TSV Wasserburg zunächst Glück ein 0:0 über die Spielzeit zu retten. Edling war an diesem Tag die stärkere Mannschaft ohne dass dabei Zählbares, sprich Tore, herausprang. Im 7m-Schiessen hatte man dann aber mehr Glück als im letzten Turnier und alle Schützen verwerteten sicher. Torwart Gülenay konnte sich in seiner neuen Rolle gleich mehrfach auszeichnen und musste nur einen 7m der Wasserburger passieren lassen. Beste Spieler der homogenen, starken Edlinger Mannschaft waren die unermülich kämpfenden Marinus Fischbacher, Maxi Grabner und Sofia Baumgartner. Aufstellung: George Gülenay; Sofia Baumgartner, Marinus Fischbacher, Marvin Buder; Maxi Grabner, Quirin Miller; Christoph Höhn, Christoph Gablik.

RM



Hallenturniere

Abschluss der Edlinger Hallenturnierserie

Am letzten Wochenende endete die diesjährige Hallenturnierserie für Juniorenfußballer des DJK-SV Edling. Am Samstag stand zunächst das C-Juniorinnenturnier auf dem Programm. Lange Zeit sah es nach einem souveränen Sieg der Grafinger Gäste aus, ehe im letzten Spiel die bisher zweit-plazierten Pittenharter Mädchen durch einen 2:1 Sieg gegen Grafing in letzter Minute das Turnier für sich entschieden. Im anschließenden Turnier der D-Junioren konnten sich die favorisierten Gastgeber im Finale gegen ein sehenswert spielende Mannschaft aus Baldham-Vaterstetten im Finale mit 2:0 durchsetzen und damit nach den C1-Junioren den zweiten Heimsieg des Edlinger Veranstalters einfahren. Den Abschluss des Samstags bildeten dann die A1-Junioren. Überraschend konnte sich hier der TSV Eiselfing gegen die höher eingeschätzten Mannschaften aus Au und Edling zum Sieg gratulieren lassen.

Am Sonntag standen dann zunächst die Turniere der F1- und F2-Junioren auf dem Programm. In beiden Turnieren ließen die Gäste vom TSV Grafing nichts anbrennen und gaben keinen einzigen Punkt ab. Die Mitfavoriten des Gastgebers mussten durch den Ausfall wichtiger Spieler die Überlegenheit anerkennen und belegten die Plätze 2 (F2) und 4 (F1). Im wahrsten Sinne des Wortes hochklassiger Fußball wurde dann zum Abschluss der Turnierserie von den B-Junioren geboten. Das ausschließlich von höherklassigen Teams besetzte Turnier entsprach dann auch den hohen Erwartungen. In einem sehr fairen Turnier zeigten alle Mannschaften ihr technisches Können und begeisterten die zahlreichen Besucher. Nach den Vorrunden standen im Überkreuzvergleich die Mannschaften vom TSV Bad Endorf und TSV Grafing bzw. TSV Ebersberg und TSV 1860 Rosenheim im Halbfinale. Beide Spiele wurden erst im 7m-Schießen von den Vorrunden-Ersten Bad Endorf und Ebersberg gewonnen. Im Endspiel legte Endorf gleich in den ersten beiden Spielminuten zwei Tore vor, die Ebersberg im Verlauf der Partie nicht mehr aufholen konnte. Die im Turnierverlauf eigentlich beste Mannschaft vom TSV Ebersberg musste sich letztlich in diesem Finale verdient mit 2:4 geschlagen geben. Die beiden Edlinger Mannschaften belegten die Plätze 5 und 6. Am Ende des Turniers bedankte sich Turnierchef Horst Wagner bei den zahlreichen Helfern für die professionelle Unterstützung bei den insgesamt 19(!) ausgerichteten Turnieren, die glücklicherweise ohne nennenswerte Verletzungen über die Bühne gebracht wurden.

WASSERBURGER 

*fairträgt sich gut
mit Gerechtigkeit*

„Boinatunga“ Körbe aus Ghana
aus Hirsestroh und Ziegenleder gefertigt

Weberzipfel 1 83512 Wasserburg am Inn Telefon: 080 71/95269

Noch freie Plätze beim Oster-Ferienprogramm 2009

Es gibt noch freie Plätze beim Oster-Ferienprogramm. Die Kinder können bis 6. März 2009 bei Uta Feldhusen-Merkel, Tel. 08071/922455 oder E-Mail: uta.feldhusen-merkl@gmx.de angemeldet werden. Überweisung bitte auf das Konto des Fördervereins bei der Sparkasse Edling, Kto: 45849, BLZ: 711 526 80 (mit Angabe des Namens +der Tage)



In den Osterferien steht folgendes auf dem Programm>(*Änderung möglich)

Montag,	06.04.2009,	8:00-16:00 Uhr	Töpfern & Spiele-Spaß,	12.- € / 15.- € pro Kind
Dienstag,	07.04.2009,	8:00-16:00 Uhr	Englisch & Sport-Parcours,	12.- € / 15.- € pro Kind
Mittwoch,	08.04.2009,	8:00-16:00 Uhr	Wegmacher-Museum & Bouldern in Wasserburg	12.- € / 15.-€ pro Kind
Donnerstag,	09.04.2009,	8:00-17:17 Uhr	Ausflug zum BR3-Funkhaus München & Kino*	12.-€/15.-€ mit Zuschlag 5.-€* pro Kind

Hiermit melde ich mein Kind für das **Osterferienprogramm 2009 verbindlich** an:

Name des Kindes	Telefon + ggf. Handy	Alter des Kindes	gebuchter Termin	Betrag für gebuchten Tag

Datum mit Unterschrift der Eltern _____

Freilinger Computer Systeme



Computer ☺
Software ☺
Netzwerke ☺
Multimedia ☺

Neu- und Gebrauchtgeräte

Martin Freilinger ☺ Breitbrunn 3 ☺ 83533 Edling
Tel.: 0 80 71 64 33 ☺ Fax: 0 80 71 18 33

Drucksachen aller Art!



Computersatz und Druck GmbH

Semptstraße 6-10
85560 Ebersberg
Tel. 08092/8287-0 - Fax 08092/22944
info@ks-druck.com - www.ks-druck.com

Hahn im Korb, ein König umgeben von drei Königinnen

Ehrung der Schützenkönige bei den Edlinger Schützen



Zur Ehrung der diesjährigen Schützenkönige konnte Schützenmeister Wolfgang Kloos zahlreiche Schützenkameraden und Schützenschwestern begrüßen, unter ihnen auch Ehrenschiessenmeister Georg Hiebl und Ehrenmitglied Franz Reich. Das diesjährige Königsschießen wurde an drei aufeinander folgenden Schießabenden ausgetragen und endete mit einer kleinen Sensation: neben einem Schützenkönig wurden drei Schützenköniginnen geehrt. Franz Wieser erkämpfte sich zum ersten Mal den Titel in der Schützenklasse mit einem 34,4 Teiler. Er erhielt die neu renovierte und umgestaltete Schützenkette. Auf den Plätzen folgen Georg Asböck (47,0 Teiler) und Hermann Bernstetter (50,1 Teiler). In den anderen Klassen siegten drei junge Damen: bei den Schülern holte sich Teresa Hohenegger mit einem 327,1 Teiler den Titel, gefolgt von Wurstkönig Andreas Paul und dem Brezenkönig Michael Nieder. Die Jugend- und Juniorenkette darf sich in diesem Jahr Sandra Größl mit einem 107,6 Teiler umhängen, auf den Plätzen zwei und drei folgen Andreas Obergehrer und Michael Dürnecker. Den Titel der ersten weiblichen Pistolenkönigin des Vereins sicherte sich Magdalena Böhm mit einem 19,3 Teiler vor Josef Rada und Gerd Kirchner. Die Ehrung der Könige erfolgte in geselliger Runde im voll besetzten Schützenheim.

Termine:

04.03. - 08.03.09	Stadtpokalschiessen in Staudham
Samstag, 07.03.	Schießtag für Edling in Staudham
14.03.09	Preisverteilung vom Stadtpokalschiessen
27.03.09	Endschiessen (ab 17:00 Uhr)



Franz mit seinen Königinnen



Alle Könige der Saison 2009

Pokalschießen um den Wanderpokal der Stadt Wasserburg



Zum 31. mal wird das Pokalschießen um den Wanderpokal der Stadt Wasserburg in diesem Jahr ausgetragen. Veranstalter sind turnusgemäß die Staudhamer Schützen.

Vom 04. bis 08. März 2008 treffen sich die Schützinnen und Schützen der Schützenvereine Edling, Reitmehring, Wasserburg und Staudham zum fairen und freundschaftlichen Wettkampf. Im vergangenen Jahr unterbrachen die Wagnerwirt-Schützen Reitmehring den langjährigen Siegeszug der Edlinger Schützen. Mal sehen, wer sich in diesem Jahr in der Mannschaftswertung durchsetzen kann und den von der Stadt Wasserburg gestifteten Pokal mit nach Hause nehmen darf. Gewinnt ein Verein den Pokal dreimal in Folge, geht er in den Besitz des Gewinners über und die Stadt Wasserburg darf einen neuen Pokal stiften.

Der Stadtpokal wird im Punktsystem auf 10 Schuss, dem Mannschaftsstreifen, ausgeschossen. Dabei werden der Wert des besten Teilers (10er) des Mannschaftsstreifens mit der auf 100 fehlenden Ringzahl addiert. Die Summe ergibt die Punkte eines jeden Schützen. Gewertet werden die 10 besten Schützen eines jeden Vereins. Sieger, und damit Gewinner des Wanderpokals ist die Mannschaft mit der geringsten Punktzahl. Seit jeher ist das Pokalschießen mit einem Preisschießen verbunden. Dabei gibt es schöne Sach- und Geldpreise zu gewinnen. In den vergangenen Jahren hat sich bewährt, jedem Verein einen Schießtag zuzuordnen um allzu großen Andrang zu vermeiden und den Vereinsmitgliedern, die selber keine Ausrüstung besitzen die Teilnahme zu erleichtern.

Dieses Jahr sieht die Einteilung wie folgt aus:

Tag	Datum	Verein	Anmeldezeiten
Mittwoch	04.03.2009	Reitmehring	19.00 bis 22.00 Uhr
Donnerstag	05.03.2009	Wasserburg Allgemein	19.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	06.03.2009	Staudham	19.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	07.03.2009	Edling	15.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag	08.03.2009	Allgemein	15.00 bis 20.00 Uhr

Selbstverständlich sind an allen Tagen einzelne Schützen der jeweils anderen Vereine herzlich Willkommen. Es stehen 7 Stände zur Verfügung. Anmeldung und Aufenthalt erfolgt im Saal des Vereinslokals „Da Roberto“ Staudham.

Zur Preisverteilung lädt die SG 1887 Staudham dann am **Samstag, den 14. März 2009 um 19.30 Uhr** nach Staudham ein.

SG 1887 Staudham e. V. auf Erfolgskurs

Mit guten bis sehr guten Ringergebnissen und Blattln an den vergangenen Schießabenden, kamen die Staudhamer frohen Mutes der Einladung des Patenvereins Birkeneder Kirchreith zum diesjährigen Freundschaftsschießen nach. 31 Staudhamer Schützen machten sich nach Rieden auf und wurden mit einem deutlichen Sieg belohnt. Mit einem Ergebnis von 910 zu 846 Ringen war der Vorsprung klar und die Freude groß. Da blieb man doch noch gerne ein wenig zum gemütlichen ratschen sitzen.

Langsam geht's in den Endspurt der Schießsaison. Nach dem Stadtpokalschießen wird am **20. März** die Wanderfigur des hl. Josef, die vor einigen Jahren von Sepp Gugg gestiftet wurde, ausgeschossen. Bereits eine Woche später, am **27. März 2009**, findet das End- und Strohschießen statt. Dazu bringt jeder Schütze ein Päckchen mit. Dabei bitte auf wiederverwertbare, bzw. brennbare Verpackungen achten.

Der Abschluss der Schießsaison 2008/2009 wird beim Ehrenabend am **04. April 2009 um 19.30 Uhr** im Vereinslokal „Da Roberto“ Staudham gefeiert.

Presseinformation

Body Mass Index bei Feuerwehrleuten wichtig, aber keine Norm

München, im Februar 2009

In den vergangenen Wochen wurde in der Öffentlichkeit viel über die Neufassung des arbeitsmedizinischen Grundsatzes G26 "Atemschutz" diskutiert, der unter anderem auch auf Einsatzkräfte der Feuerwehr angewendet wird. Vielfach wurde behauptet, dass die Anforderung, Feuerwehrleuten nur bei einem Body Mass Index (BMI) von unter 30 das Tragen von Atemschutzgeräten zu gestatten, eine Neuerung sei, die übergewichtige Feuerwehrmänner effektiv vom Einsatz in der Feuerwehr ausschließt - zum Beispiel "Korpulentere dürfen keinen Atemschutz mehr tragen".

Dies entspricht nicht den Tatsachen. Der Ausschuss "Arbeitsmedizin" der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung - DGUV hat den Grundsatz G26 überarbeitet, um die Risiken der Feuerwehrleute im Einsatz weiter zu verringern. Bereits vor der Neufassung lautete der Richtwert aber: Das Gewicht eines aktiven Feuerwehrmannes sollte nicht mehr als 30 Prozent über dem Sollgewicht nach dem Broca-Index (Körpergröße in cm minus 100) liegen. Da dieser Broca-Index nur in medizinischen Fachkreisen gebräuchlich ist, wurde der bekanntere BMI unter 30 zusätzlich in den Katalog aufgenommen. Um den BMI zu errechnen, teilt man das Körpergewicht durch die Körpergröße im Quadrat.

Die hinter beiden Maßstäben stehende Forderung ist wichtig: Feuerwehrleute, die mit Atemschutzgerät arbeiten, müssen in der Lage sein, im Einsatz körperliche Höchstleistung zu bringen. Sie sollen dabei aber nicht ihre Gesundheit riskieren! Für die Beurteilung der körperlichen Belastungsfähigkeit ist übrigens im Einzelfall der Fahrrad-Ergometrie-Test von größerer Bedeutung als der BMI. Entscheidend ist nach wie vor die Fitness und körperliche Leistungsfähigkeit des Einzelnen, diese kann durchaus auch bei einem BMI von über 30 gegeben sein. Die letztendliche Entscheidung, ob der Betroffene fit genug für den Einsatz mit Atemschutzgerät ist, muss der Arzt nach sorgfältiger Gewichtung aller Faktoren treffen.

Gesetzlich unfallversichert im Ehrenamt

Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren, ehrenamtliche Sanitäter, Schülerlotsen oder ehrenamtliche, vom Gericht bestellter Betreuer - sie und viele andere ehrenamtliche Helferinnen und Helfer übernehmen wichtige gesellschaftliche Aufgaben. Sie stehen bei einem Unfall unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. In Bayern sind beim Bayerischen Gemeindeunfallversicherungsverband und der Bayerischen Landesunfallkasse (Bayer. GUVV / Bayer. LUK) rund 740.000 Ehrenamtliche beitragsfrei unfallversichert.

Für Ihre Rückfragen zu dieser Presseinformation:

Ulrike Renner-Helfmann,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
presseabteilung@bayerguvv.de,
www.bayerguvv.de
Tel: 089/3 60 93-119, Fax: 089/3 60 93-379



2.500 GRÜNDE FÜR EINEN NEUEN NISSAN.



Warum sollten Sie weiterhin ein Auto fahren, das Ihr Portemonnaie belastet? Entscheiden Sie sich jetzt für einen Neuwagen, der nicht nur Sinn macht, sondern auch die Sinne begeistert. Mit der staatlichen Umweltprämie** sparen Sie 2.500,- € beim Neuwagenkauf gültig bis 31.12.2009.

**MICRA VISIA
TAGESZUL.**
1.2 | 16V, 48 kW (65 PS),
3-Türer
UNSER PREIS
€ 6.990,-

- Fahrer-, Beifahrer- und Seitensirbags
- elektr. Fensterheber, vorn
- Zentralverriegelung
- Stoßfänger in Wagenfarbe
- ISOFIX-Kindersitz-Befestigungspunkt

4.920,- € ERSPARNIS* INKL. DER STAATLICHEN UMWELTPRÄMIE**

*Angebotspreis und Sparvorteil gültig bis 31.03.2009, unter rechnerischer Einbeziehung der staatlichen Umweltprämie von 2.500,- €. Sparvorteil gilt gegenüber der unverb. Preisempfehlung und beinhaltet rechnerisch die staatliche Umweltprämie.**

Huber

Autohaus

MKM Huber GmbH
Eiselfinger Straße 4
83512 Wasserburg
Tel.: 08071 / 91 97 0
Fax: 08071 / 91 97 16

Äußere Münchener Straße 54
83026 Rosenheim
Tel. 08031 / 90 89 18 26
Fax: 08031 / 90 89 18 36



SHIFT_ the way you move

www.zum-Huber.de

Gesamtverbrauch l/100 km: Innerorts 7,4, außerorts 5,1, kombiniert 5,9; CO₂ Emissionen kombiniert 139,0 g/km (gem. RL 80/1268/EWG).
Abb. zeigt Sonderausstattung

**Voraussetzung für die staatliche Umweltprämie: Ihr Altfahrzeug (mind. 9 Jahre alt) wird gemäß Altfahrzeug-Verordnung nachweislich entsorgt. Sie sind eine natürliche Person, die zuletzt Ihr Altfahrzeug über die Dauer von mindestens einem Jahr auf Ihren Namen in Deutschland zugelassen hatten. Das Neufahrzeug muss auf Sie zugelassen werden. Weitere Details zur Umweltprämie bei Ihrem NISSAN Händler oder unter www.nissan.de.

Martin Machl feierte 80. Geburtstag

Edling (prj) - Zusammen mit Familienangehörigen sowie zahlreichen Gratulanten in unterschiedlich großen Besuchergruppen feierte Martin Machl seinen 80. Geburtstag. Obwohl es bei der Jubiläumsfeier zugeht wie in einem Taubenschlag wurde jeder neue Besucher freundlich empfangen und dazu noch zahlreiche telefonische Glückwünsche entgegen genommen. Als aufgeweckter Erzähler mit einem ausgeprägten Erinnerungsvermögen an jeder angeregten Unterhaltung beteiligt, ließ der 80-Jährige den ganzen Tag keine Ermüdungserscheinung aufkommen. Mit verhülltem Stolz zeigt Martin Machl auch gerne eine Glückwunschkarte von zwei Redakteurinnen des Bayerischen Rundfunks, der ihm „als unserem treuesten Hörer“ der Oberbayern Sendung „Zwischen zwölf und eins“ gratulierten. Martin Machl ist aber nicht nur Hörer. Seit exakt 30 Jahren liefert er Informationen und Hinweise für diese Sendung und sorgte dafür, dass auch über viele Edlinger Veranstaltungen und Ereignisse berichtet wurde.

Mit zu den ersten Gratulanten zählten 14 ehemalige Arbeitskollegen, die bei einem lang anhaltendem Weißwurstfrühstück so manche vergessene Anekdote wieder in Erinnerung brachten. Am Nachmittag überbrachte ihm Bürgermeister Matthias Schnetzer die Glückwünsche der Gemeinde und als langjähriges Vereinsmitglied gratulierten ihm Vertreter der Edlinger Ortsvereine. Dabei wurde bekannt, dass für Martin Machl heuer noch weitere Ehrungen für 50-jährige Mitgliedschaft bei den Veteranen sowie des Radfahrervereins anstehen. In der Nähe von Soyen geboren ist Martin Machl zusammen mit zwei Schwestern und zwei Brüdern auf dem „Aichmeier-Anwesen“ in Schlicht aufgewachsen. Von Kindheit an sein Leben lang als „Tüftler“ der Technik verschrieben, wurde er in frühester Jugend Berufskraftfahrer und blieb bis zum Rentenalter „Milli-Fahrer“ im gesamten Einzugsgebiet der Firma Meggle. Wenn jetzt auch nur noch als Hobby, besitzt er aber immer noch das komplette Werkzeug das er sich für seine Motorräder mit Beiwagen und zum Bauen von unzähligen Luftkompressoren zugelegt hatte.

Im vergangenen November feierte das Ehepaar Machl die goldene Hochzeit. Über 50 Jahren also ist es her, dass die „Machl's von Schlicht nach Edling in das neu gebaute Haus umgezogen sind. Die Familien von Sohn und Tochter mit ihren vier jugendlichen Enkelkinder machten die gelungene Geburtstagsfeier komplett. An die Familienfeier angehängt wurde am Wochenende noch eine große Feier im ausgedehnten Verwandtenkreis.



FOTO PENZKOFER

Mit ihrem Opa Martin Machl um die Wette strahlen seine vier Enkelkinder Andrea, Katrin, Verena und Lisa (von links)

www.kultige-shirts.eu

Kinderfasching der Edlinger Schatztruhe

Tänze in der Märchenwelt

Zellerreit (prj) - Eine lange Tradition hat der Faschingsball des Edlinger Kindergarten „Schatztruhe“ im Gasthof Esterer in Zellerreit. Heuer entführte ein abwechslungsreiches Programm des Elternbeirats die kleinen Narren in die Zauberwelt der Märchen und entsprechend „märchenhaft“ waren auch die Kostüme der Prinzessinnen und Feen zusammen mit Rittern, Cowboys und Piraten.

Im übervollen Saal wechselten sich Spiele und Polonaise mit Tanzeinlagen der Mini-Orientgirls und Lisas Gaudi Ballett ab. Neben dem leckeren Kuchenbüfett nicht mehr wegzudenken ist die jährlich größer werdende Tombola, mit der Firmen aus Edling und Wasserburg ihren Kindergarten unterstützen.



FOTOS PENZKOFER

Schulprobleme

Ihr Kind hat in der Schule völlig unerwartet Schwierigkeiten beim Schreiben, Lesen oder Rechnen? Obwohl fleißig zu Hause geübt wird, macht es **übermäßig viele Fehler**.

Vielleicht aufgrund einer

- Legasthenie (spezielle Lese- Rechtschreibschwäche)
- Dyskalkulie (Rechenschwäche)
- Lese- Rechtschreibschwäche (LRS)

Dann braucht Ihr Kind eine individuelle **Förderung in Einzelstunden!** Vereinbaren Sie ein kostenloses, unverbindliches Infogespräch mit mir.

Legastheniehilfe

Sabine Hauck

(Diplomierte Legasthenetikerin EÖDL)

Telefon: 08039-9084438

Birkenweg 1 - 83561 Ramerberg



- **Innenausbau**
- **Bautenschutz**
- **Sanierung**
- **Holzanstriche**
- **Bodenbeläge**



Gerhard Kühnle

Hauptstraße 16b • 83533 Edling

Fax: 0 80 76 / 88 70 68

E-Mail: gerhard.kuehnle@arcor.de

Tel.: 0172 - 8 27 25 89

Termine - Termine - Termine

Liebe junge Naturfreunde und Junggärtner,
am **Freitag, 06.03.2009** um **15.00 Uhr**
ist es so weit, euer 1. Treffen.



Kommt zu diesem **Schnuppertag**
ins Krippnerhaus.

Das Gründungstreffen ist dann am **Freitag, 20.03.2009**
um die gleiche Zeit.

Übrigens:

Habt ihr schon euren Namensvorschlag
in der Gemeinde abgegeben?

Donnerstag, 26.03.2009

Frühjahrsversammlung im Krippnerhaus
mit der Referentin Monika Vogel zum Thema Hochbeet

Samstag, 28.03. ab 8.30 Uhr

Aktion: „Sauber um die Kirche“

Wer hilft mit?

Bei dieser Aktion sollen u. a. die Rosen und Sträucher geschnitten
und einfach alles rund um die Kirche verschönert werden.
Anschließend gibt es für alle fleißigen Helfer ein gemeinsames
Mittagessen. Bitte bei Herrn Schwald unter der Nummer:
08071/4827 melden.

Leider müssen wir uns auch noch für die Druckfehler beim
Datum in einem Teil der versandten Programme entschuldigen.

Gerätehütte auf der Streuobstwiese komplett

Unserer neuerbauten Hütte auf der Streuobstwiese fehlten nach
der Fertigstellung noch die Fensterläden. Da die Hütte recht
einsam liegt, war unser Wunsch die Fenster mit Läden zusätzlich
zu sichern. Als wir bei der Firma Martin Maier eine Kosten-
anfrage machten, erklärte sich Herr Maier bereit, die Fenster-
läden dem Obst- und Gartenbauverein zu spenden. Deshalb
bedankt sich der Vorstand des OGV bei Herrn Maier herzlich für
die Fensterläden und die Montage derselben.





Josef Bacher
Schreinermeister
Viehhauser Straße 8 • Edling
Tel. 08071/2144 • Fax 50960

Küchen	Einzelmöbel
Eckbänke	Reparaturen
Wohnzimmer	Restauration
Schlafzimmer	Fenster u. Türen

Jedes Stück ein Meisterstück
von Ihrem Innungsschreiner



SCHREINER
HANDWERK
BAYERN

**Arbeitskreis
Ökologie
Edling**



Heimische Erzeuger:

Fam. Albrecht, Bioland Brandstätt, 08076/1492	Gemüse der Saison, Milch, Milchprod., Eier
Heidi Bruckner, Edling Tel. 08071/94455	Marmelade - Stachelb., und neu: Holunder
Fam. Dankl, Attlthal 22 a, Tel. 08039/408924	Enten, Gänse, Puten, Hähnch., Freilandhalt.
Alois Dimpflmaier Roßhart 13 a, 08071/50158	Salat und Gemüse, nah u. frisch auf den Tisch
Gärtn. Löwenzahn, Reithm. Di. u. Fr.: 9 - 13 h, 15 - 18 h	Gemüse und Obst aus Öko-Anbau, Naturkost
Anny + Georg Hiebl, Edling Rossharterstr. 6, Tel. 2617	Käse, Milch und Eier ab Hof
Siegfried Kerschl, Edling Albachinger Str. 1, T. 6540	Wald-, Blüten-, und cremiger Honig
Fam. Miller, Demeterhof Oberhub 2b, 08076/8780	Biol. Lammfleisch und Lammwurst, Lammfelle
Panzer Josef Attelthal 13b, 08039/5541	Hasenfleisch, Hasen
Peschina Bernhard Unterhub 3, 08076/7164	Honig, Produkte aus Bienenwachs
Schex Georg, Edling Pfaffingerstr. 29, T. 6473	Waldhonig, Blütenhonig - cremig
Till Werner, Weiherweg 11 Edling, Tel. 921991	Natives griech. Olivenöl kalt gepr., sortenrein

Termine 2009:

immer **Montags** um **20.00 Uhr** am **09.03.; 27.04.;**
25.05.; 29.06.; 27.07.; 28.09.; 26.10.; 23.11.; 14.12.;

Kontaktadressen:

Heimische Erzeuger
und Sperrmüllbörse:

Familie Krebs
Tel. 08071/4763

Edlinger Geschirr:

„Leihtassen statt Pappbecher“
Familie Kiefer
Tel. 08071/8401

Energiekosten-Messgerät:

„Stromfressern auf der Spur“
Familie Böhm
Tel. 08071/40621

nächstes Treffen:

09.03.09
Familie Hengstberger
08071/913096

Willibald Klemmer
Meisterbetrieb
Heizung • Sanitär • Solartechnik • Kundendienst

- Gas- und Ölfeuerungsanlagen
- Brennwerttechnik
- Zentralheizungsanlagen
- Sanitäranlagen
- Bäder und Badsanierung
- Solaranlagen
- Photovoltaik

- Wärmepumpen
- Regenwassernutzungsanlagen
- Kontrollierte Wohnraumbelüftung
- Gas- und Ölbrenner-Service
- Kundendienst und Reparaturservice
- Beratung, Planung und Ausführung

Kardinal-Faulhaber-Str. 14a
83533 Edling
www.klemmer-edling.de

Tel: 0 80 71 / 65 48
Fax: 0 80 71 / 1 04 12 62
Handy: 01 60 / 69 69 00 7
E-Mail: info@klemmer-edling.de

Zaunmaterial, Schneefangstangen, Pfosten & Palisaden

Zaunmontage und Reparaturen (Zäune aller Art)



Familie Krieger, Giglberg 1, 83533 Edling, Tel.: 08076/361

DREIWERKEN
Die Online-Marketing Spezialisten

XHTML^{Typo3} Layout
Newsletter Google Optimierung
CSS Professionelles Design
Flash Google Analytics
Videocombinding
SEO/SEM Webshop Google Maps
Content Management Systeme

DREIWERKEN · Münchnerstr. 32b · 83533 Edling · info@dreierwerken.de · www.dreierwerken.de

DER ABSOLUTE PREISHAMMER

Der Hammermarkt

Sonderposten
Konkursware



Palettenware
Restposten



SEHEN - STAUNEN - SPAREN

Riesiges Sortiment mit mehr als 10.000 Artikeln

Haushalt - Spielzeug - Kosmetik - Freizeit
Garten - Heimwerker - Lebensmittel ...
Jede Woche neue Super-Schnäppchen!

Römerstraße 3 - 83533 Edling
www.hammermarkt.de

Unser nettes Verkaufsteam freut sich auf Sie!

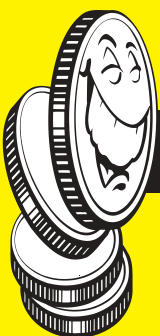
Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr u. Samstag 9.00 - 15.00 Uhr
Montag geschlossen

Druckfehler und Irrtum vorbehalten, Verkauf nur solange Vorrat reicht.

NEU:

- Zauberhafte Frühlings- und Osterdeko für Haus und Garten
- Beet- und Balkonpflanzen je nach Witterung ab ca. Anfang März
- Marken-Spielwaren eingetroffen



Frühjahrsmarkt



BEI LANDHANDEL KRIEGER IM GEWERBEGEBIET ALBACHING

am **Samstag, den 28. März 2009** von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

- Verschiedene Aussteller und Vereine präsentieren sich
- Zur Brotzeit gibt's bayrische Schmankerl
- und Kaffee mit Schmalzgebäck
- Tombola und Kinderschminken von 14.00 Uhr – 16.00Uhr



**WIR FREUEN UNS
AUF IHR KOMMEN!**



Wer sich mit einem Stand am Markt beteiligen will, kann sich bis zum 14.März unter **08071/50973** oder **08076/887196** (Fax 08071/50974) bei uns melden.



Elektrotechnik
Meisterbetrieb

Stanzl

Elektroplanung, ein erfolgversprechendes Projekt setzt eine gute Planung voraus.

Telefon (08071) 925 105
Telefax (08071) 925 107
Mobil: 0179 69 68 566

Sudetenweg 2, 83533 Edling
email: info@elektro-stanzl.de
Internet: www.elektro-stanzl.de

Elektro- • Baustrom-Anlagen • Datentechnik

Heizöl-Maußen



**Diesel - Bio-Diesel
Schmierstoffe
SB-Tankstelle
WAP-Waschanlage**

**NEU - NEU !!!
Pellets**

SOYEN • 08071/2235 • Fax 51540

GÄSTE WILLKOMMEN



**diArco
3D-DECKE**

Fertigteile für Massiv-
und Trockenbau
- auch für nachträglichen Einbau

diArco®
Gewölbesysteme

Gebr. Adler KG
diArco Gewölbesysteme
Albachinger Str. 20
D-83531 Edling

Tel: +49 (0) 8071-9235-0
Fax: +49 (0) 8071-9235-23
Internet: www.diArco.de
e-mail: info@diArco.de

Wohnhaus bei Speyer
offener Wohnraum mit diArco-Modell Venedig 358, Massivbau

Fahrspaß und Lernen!



**Ausbildung am Mofa, Roller,
Motorrad, PKW, Traktor und LKW**

- Schnellkurs in 3 Wochen möglich
- keine Unkosten durch Fahrsimulator

Freundlich & Erfolgreich seit 40 Jahren!



Telefon: +49(0)8071.2313
Mobile: +49(0)171.608 88 56
eMail: info@fahrschule-eggerl.de

Wasserburg | Rott | Pfaffing | Edling

www.kultige-shirts.eu



Lorenz Freiberger Baustoffe. Fliesen. Natursteine.

RIESENAUSWAHL IN BESTER QUALITÄT

Fliesen

Lorenz Freiberger Baustoffe GmbH Telefon (08071) 80 58
Birkenstraße 15 - 83533 Edling Telefax (08071) 407 54



Unser Service macht den Unterschied

Wenn der Fernseher fuxt,
die Antenne hundst
oder der Computer spinnt...

Wir meistern jede Reparatur, schnell und zuverlässig, egal wo Sie Ihr Gerät gekauft haben.

EP:Nowak & Sturm
ElectronicPartner

TV, Video, HiFi, Telecom, PC/Multimedia
Staudhamer Str. 27 - 83533 Edling - Tel.: 08071/104934



► Beratung ► Verkauf ► Montage ► Kundendienst

- Fenster u. Haustüren in Holz, Kunststoff und Alu
- Garagentore und Industrietore
- Innentüren
- Insektenschutz nach Maß
- Beschattungen
- Glasvordächer
- Holz- u. Parkettböden aller Art
- Markisen
- Rollläden aller Art
- Aufbereiten von Echtholzböden
- Falstore
- Jalousien

Büro & Ausstellung Staudhamer Feld 11 83512 Wasserburg Gewerbegebiet Edling / Staudham

Telefon 08071-7520 www.mmbauelemente.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

AMAN & SOHN

Kfz - Meisterbetrieb

GmbH



**Gestärkt in die Zukunft
mit Bosch und 1a autoservice
... für noch mehr Service**

Wartung und Instandsetzung für alle Fabrikate.
Reparaturen auch am Samstag von 9⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr

Hauptstraße 19 – 85643 Tulling
08094/8040 - www.aman-tulling.de

multi-service

**Ein Partner mit Konzept
für Gebäudedienste**

Reinigung - Hausmeisterdienste - Sonderdienste

Multi-Service, Attelthal 17a, 83533 Edling

Telefon: 08039-5221 - Telefax: 08039-5231

eMail: multiservice-edling@t-online.de
www.multiservice-rott.de

SIE WOLLEN RENOVIEREN ?

Wir erledigen für Sie alles von A-Z !!!

Fordern Sie uns, wir arbeiten gerne für Sie !



Willibald Forstner KG

Fenster - Türen - Wintergärten - Innenausbau
Holz - Alu - Kunststoff nach Maß

Schauen Sie vorbei oder vereinbaren Sie mit uns
einen Termin bei Ihnen vor Ort.

Ausstellung - Verkauf:

Montag - Freitag von 7.30 - 17.00 Uhr

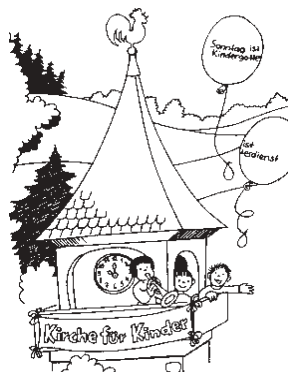
Samstag oder außerhalb der Geschäftszeiten nach Vereinbarung.

Münchner Str. 34 - 83533 Edling (direkt an der B 304)

Tel.: 0 80 71 / 79 24 - Fax : 0 80 71 / 4 04 63

email: info@schreinerei-forstner.de

Pfarrkirche Edling St. Cyriacus



Familiengottesdienst
in der Kirche am
Samstag, 14.03.09
um 19.00 Uhr
Musik: Cyriacen

Anbetung für Kinder
„Zeit für Jesus“

Freitag, 27.03.09 um 16.30 Uhr
in der Kirche

Aktuelle Infos und Fotos zu unseren Gottesdiensten
findet ihr auch im Internet

www.kindergottesdienst.pv-edling.de
oder im Schaukasten an der Kirche.

Fotos vom letzten Kindergottesdienst am 25.01.09



Gitta's Bastelstube
Schreiben + Basteln



Osterfest

20% Und dabei so GÜNSTIGE PREISE !!!

20%

Da spitz'ich
doch gleich
die Löffel :

20%

schauen Sie sich
unverbindlich um!



20%



Hauptstraße 29 • 83533 Edling

Telefon: 08071/2068

www.gittas-bastelstube.de



MCW

MOTORSPORT-CLUB
WASSERBURG E.V. IM ADAC

Jahreshauptversammlung beim MC Wasserburg

Fritz Schreier tritt Nachfolge von Markus Schiller an

Turnusgemäß lud der MC Wasserburg am Freitag, den 30. Januar zur alljährlichen Jahreshauptversammlung ein. Zu diesem Termin fanden sich auch heuer wieder 45 Vereinsmitglieder ein. Nach der offiziellen Begrüßung und einem kurzen Jahresüberblick durch den ersten Vorstand Peter Nieder berichtete Sportleiter Markus Schiller detailliert von den sportlichen Ergebnissen seiner äußerst erfolgreichen Fahrerinnen und Fahrer. Des Weiteren wurde von zahlreichen Aktivitäten wie die regionalen Ferienprogramme oder die Teilnahme am Wasserburger Stadtjugendfest berichtet. Im Anschluss daran gab Markus Schiller, der das Amt aus zeitlichen Gründen abgeben hat, seinen Rücktritt vom Amt des Sportleiters bekannt. Eine Neuerung gibt es für den zukünftigen Sportleiter zu vermelden. Ihm sind nun drei Spartenleiter zugeteilt, die ihn bei den Aufgaben in den jeweiligen Bereichen Kartrundstrecke, Kartslalom und Automobilslalom unterstützen.

Anschließend legte Schatzmeisterin Anne Bärthl ihren Jahresbericht dar. Die finanzielle Situation des Vereins ist stabil. Damit können den Sportlern auch für 2009 wieder vernünftige Bedingungen geboten werden. Nach der einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft standen für fünf Vorstände turnusgemäß Neuwahlen an. Wahlleiter war erneut Günther Sammer. Die 45 wahlberechtigten anwesenden Mitglieder stimmten wie folgt ab: Der zweite Vorstand Robert Mayer wurde mit 41 Jastimmen sowie vier Enthaltungen bestätigt. Fritz Schreier, der für das Amt des Sportleiters kandidierte, erhielt 43 Jastimmen und zwei Enthaltungen. Schriftführer Klaus Abinger und Verwalter Hermann Wax wurden einstimmig wiedergewählt. 44 Mitglieder stimmten für Pressesprecherin Sabine Hinrichs. Die neu gewählten Vorstände nahmen die Wahl an.

Wichtige Termine wurden nach der Wahl besprochen.

Am Samstag, den 14. Februar findet wieder das jährliche Rodelrennen im Zillertal statt. Zum ersten Mal fahren alle Rodler gemeinsam mit dem Bus nach Fügen.

www.kultige-shirts.eu

Kartnachwuchs gesucht!

Hallo, bist Du zwischen sieben und neun Jahre alt? Interessierst Du Dich für Motorsport? Dann bist Du bei uns richtig! Wir suchen für unsere Jugendgruppe noch weitere Kartslalomfahrer.

Vorkenntnisse sind hierzu nicht nötig. Sobald es die Wetterbedingungen zulassen, werden wir mit Euch ein Probetraining veranstalten.

Weitere Informationen erteilt Euch hierzu unser Jugendleiter Andreas Nerbl Tel. 08071/50170.

Selbstverständlich sind wir auch im Internet erreichbar: www.mc-wasserburg.de

Hallo Kartfreunde, es ist wieder soweit.

Die Kartslalomsaison 2009 kommt langsam näher. **Am Samstag, den 14.03.2009 um 15:00 Uhr** findet in Rettenbach die Einschreibung zur Inn Chiemgau Runde 2009 statt.

Wir bitten Euch folgende Sachen mitzubringen:

- frisch gewaschener Kartanzug
- Jugendausweis
- 75.- Euro Aufwandspauschale

Wir freuen uns auf Euch

Euer Jugendleiter - Andi Nerbl

**HOLZWELT
LANDENHAMER**

Qualität die wirkt

Böden, Decken, Garten, Türen, Service, Montage, Verleih

Holzwelt Landenhamer GmbH, D-83533 Edling / Obersteppach 8a
Tel.: 08071/8673, Fax: 08071/1618
info@holzwelt-landenhamer.de, www.holzwelt-landenhamer.de

KONRAD RADLMAIR

STEUERBERATER & RECHTSANWALT
Dipl. Finanzwirt (FH)

Leistungsprofil Steuerkanzlei

- Umfassende steuerliche, rechtliche und betriebswirtschaftliche Beratung von Unternehmen aller Rechtsformen;
- Existenzgründung, Umstrukturierung von Unternehmen;
- Steuergestaltung, insbesondere Erbschafts- und Schenkungssteuer;
- Betriebsprüfungen, Finanzgerichtsverfahren; Steuerstrafrecht;
- Jahresabschlüsse, Finanz- und Lohnbuchhaltungen;
- Erstellung von Einkommensteuererklärungen.

Tätigkeitsschwerpunkt als Rechtsanwalt

- Erbfolgeregelungen, Unternehmensnachfolge; unter Berücksichtigung steuerrechtlicher Rahmenbedingungen;
- Vertragsgestaltungen, Handels- und Gesellschaftsrecht,

Recht. gut beraten.

Am Gewerbering 21 – 83533 Edling (Gewerbegebiet Edling/Staudham West)
Tel. 08071/921606 Fax 921608 info@stb-radlmair.de www.stb-radlmair.de



**Einladung zur
Mitglieder-Hauptversammlung
mit Neuwahlen und dem
traditionellen Gulaschessen**

**Am Samstag, 07. März 2009,
20 Uhr im Krippnerhaus**

Tagesordnung:

- Feststellung der Stimmberechtigten
- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassensführers
- Bericht des Schriftführers
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahl
- Ehrung langjähriger Mitglieder
- Evtl. Änderung der Satzung aus gegebenem Anlass
- Vorschläge, Anträge, Wünsche

**Die Vorstandschaft bittet die Mitglieder
um zahlreichen Besuch.**



Voranzeige:

**"STARTREFF mit Max Lechner
und Armin Stöckl in Bad Aibling"**

Der Radfahrer Verein fährt am **Donnerstag, dem 23. April 09** nach Bad Aibling zur Fernsehaufzeichnung der Sendung „STAR-TREFF“. Es wird ein Wiedersehen mit Max Lechner und Armin Stöckl geben, die einigen Radlern ja keine Unbekannten sind. 2004 hatten Max Lechner und Armin Stöckl unseren Ehrenabend in Ramerberg gestaltet. Im April moderieren sie also „STAR-TREFF“ und alle interessierten Zuschauer können die Fernsehaufzeichnung live im Kursaal Bad Aibling verfolgen. Max Lechner als früherer Rotter würde sich natürlich sehr freuen, viele Bekannte wiederzusehen, hat er doch schon als Kind bei AWO Veranstaltungen gesungen, war Mitglied der Liedertafel Rott und des Rotter Kirchenchors, bevor er berufsbedingt in Vilshofen „landete“. Bei Armin Stöckl hat sich seit seinem ersten offiziellen Auftritt 2003 bei der „Schlagernacht“ vieles getan. Obwohl von der „Schlagernacht“ noch ganz schön angeschlagen, hatte es sich Armin nicht nehmen lassen, mit Max Lechner für die Radler in einer privaten kleinen Feier in zu singen.

Eine Veranstaltung, an die wir uns immer wieder gerne erinnern. 2005 folgten Konzerttourneen in Deutschland, Holland, Frankreich und Bolivien, 2007 eine Konzerttourne nach Chicago auf Einladung von Radio Chicago. Ebenfalls 2007 erhielt er den Fachmedienpreis als „Bester Schlagersänger“ sowie 2008 den Rock- und Pop Preis in der Kategorie Sänger. Seit 2004 geht „STARTREFF“ europaweit auf Sendung und erfreut sich großer Beliebtheit. In Aibling mit dabei sind „Die jungen Zellberger“ (Mia san mia, mia san Tiroler), Rico Seith, bekannt aus „Immer wieder Sonntags“ und Talkgäste aus dem politische Leben der Gastgebergemeinde und der Medienlandschaft.

Beginn des Drehs ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr.
Abfahrt in Edling gegen 17.30 Uhr am Rathaus,
um mit Zwischenstopp in Rott rechtzeitig in Bad Aibling zu sein.

Der Eintrittspreis in Bad Aibling beträgt 5 Euro,
die Busfahrt ebenfalls 5 Euro,
d. h. mit 10 Euro sind sie dabei - bei der Fernsehaufzeichnung
des „STARTREFF“ mit Max Lechner und Armin Stöckl.
Anmeldung bei Terla-Kolbeck 08039/901493.

Franz Bauer
Baggerbetrieb
Franz Bauer, Brandstätt 3a, 83533 Edling
Tel: 08076 - 91 87 555
Fax: 88 66 34 Minibagger@gmx.de

Sickerschächte, Zisternen, Kanalanschlüsse,
Leitungen, Swimming-Pools, Baumstümpfe...
Was IHNEN einfällt, graben WIR aus !!!

**Baugeschäft
Martin Schmid GmbH**
83562 Rechtmehring/Hart
Tel. 08076/369
eMail: schmid@martinschmid-bau.de

Besichtigungsfahrt der Sonne entgegen....

**Besichtigen Sie mit uns am
Samstag, 14.03.2009**
die beste Geldanlage aller Zeiten –
Ein Original Sonnenhaus von ProMassiv!

Für Sie kostenlos und unverbindlich!
Anmeldung telefonisch oder per Mail bei uns -
Ihre Fragen beantworten wir gerne und
übersenden Ihnen Info-Material!

**Mit einem Original Sonnenhaus ist Ihre
Rente sicher:**

- Keine Mietzahlung
- Keine erdrückenden Energiekosten
- Unabhängigkeit von Öl und Gas
- Ökonomie + Ökologie unter einem Dach
- Keine Angst vor der Wirtschaftskrise – Ihre Anlage steigt

www.martinschmid-bau.de

Kirchliche Nachrichten

Pfarrkirche Edling St. Cyriacus

Gottesdienstordnung März 2009

Sonntag, 01.03. - 1. FASTENSONNTAG

10:00 **Wort-Gottes-Feier**

Mittwoch, 04.03. - Hl. Kasimir, Königssohn

19:30 **Fastenmeditation im Pfarrsaal**

Donnerstag, 05.03.

Gebetstag um geistliche Berufungen

18:30 Rosenkranz

19:00 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an

+ Eltern u. Geschwister / Fr. Axmann

+ Eltern / Fr. Irmgard Maierbacher

Freitag, 06.03.

Hl. Fridolin v. Säckingen, Mönch, Glaubensbote

Krankenkommunion u. Krankenbesuche nach Vereinbarung

19:00 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an

+ Sebastian Bernauer / Fam. Klaus Bernauer

+ Ehemann, Vater u. Schwager Johann Storfinger / Ehefrau

Justine, Tochter Gabi, Sohn Hans u. Schwager Josef

Sonntag, 08.03. - 2. FASTENSONNTAG

Caritas-Frühjahrssammlung Kirchenkollekte

10:00 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an

+ Ehefrau Rosa zum 1. Jahrtag / H. Birkmaier

+ H. Rudolf Adler / Kirchenchor des Pfarrverbandes

+ Tochter Angela / Fr. Vogl

+ Ehefrau u. Mutter Centa / Fam. Peter Schuster

+ H. Georg Berndl / Fam. Eyner

zu Ehren d. Hl. Judas Thaddäus / Fam. Eyner

+ Ehemann u. Vater Johann u. + Verwandtschaft / Fr. Eberl

+ Mutter und Oma Katharina / Fam. Bernhard, Felling

+ Onkel Stephan Bacher / Fam. Ferdinand Bacher

+ Eltern u. Schwester / Fam. Probst, Pfaffing

musikalische Gestaltung: Kirchenchor

Donnerstag, 12.03.

19:00 **hl. Messe**

20:00 **Bibel-u. Glaubensgespräch im Pfarrheim mit**

Pfr. Georg Lindl (Joh. 2, 13-25)

Freitag, 13.03.

19:00 **hl. Messe**

Samstag, 14.03. - Hl. Mathilde, Königin

18:30 Rosenkranz zu Ehren der hl. Dreifaltigkeit

19:00 **Familiengottesdienst, hl. Messe**

mit besonderem Gedenken an

+ Fr. Anna Weinzierl zum 1. Jahrtag / von den Kindern

+ Ehemann Stephan / Fr. Bierwirth m. Kindern

+ Eltern / Fr. Bierwirth

+ Bruder u. Onkel Kaspar Grandl / Fr. Bierwirth m. Familie

+ Ehemann u. Vater Kaspar / Fam. Grandl, Öd

+ Bruder u. Schwäger / Fam. Grandl, Öd

+ Eltern Bruckloher / Fr. Kutsche

+ Oma u. Uroma Franziska Lechner / Fam. Johann Reich, Kobl

+ Neffen u. Cousin Franz Vitzthum / Fam. Reich, Kobl

musikalische Gestaltung: Cyriacen

Sonntag, 15.03. - 3. FASTENSONNTAG

10:00 **Wort-Gottes-Feier**

Donnerstag, 19.03. - HOCHFEST DES HL. JOSEF,

Bräutigam der Gottesmutter Maria

19:00 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an

+ Vater u. Schwester Angela / Fam. Hermann

+ Brüder Sebastian u. Alois / Fr. Irmgard Maierbacher

Freitag, 20.03.

19:00 **Bußgottesdienst**

Sonntag, 22.03. - 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

10:00 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an

+ Tochter Christa u. Ehemann Josef / Fr. Huber

+ Eltern Anna u. Sebastian Köbinger / Geschwister Köbinger

+ Patin Anni Helminger / Geschwister Köbinger

+ Tochter Monika Binstener / Fam. Binstener

+ Mutter u. Oma Maria Niedermaier/Fam. Westner



+ Eltern Westner u. Großeltern Krieger/Fam. Westner
+ Angela Vogl / Fam. Westner
+ Ehemann Paul Oberpriller u. + Elisabeth Oberpriller
/ Fr. Oberpriller

+ Eltern Maria u. Michael Kastner / Fr. Oberpriller

+ Fr. Lotte Kebinger / Fr. Oberpriller

+ Eltern Kölbl / Fam. Obermaier

anschl. Altentag im Pfarrheim

Donnerstag, 26.03.

Hl. Liudger, Bischof u. hl. Kastulus, Märtyrer

19:00 **hl. Messe**

Freitag, 27.03. - TAG DER EWIGEN ANBETUNG

13:00 Aussetzung und Gebetsstunde der Frauen

14:00 Gestaltung Pfarrkuratie Reitmehring

15:00 15:00 - 16:30 Stille Stunde

16:30 gestaltet vom Kindergottesdienst-Team

17:00 gestaltet von der Männerkongregation

18:00 gestaltet von KLJB und Ministranten

19:00 **Taizè-Gottesdienst** mit Chor und Instrumenten

Samstag, 28.03.

18:30 Rosenkranz

19:00 **hl. Messe** mit besonderem Gedenken an

+ Ehemann u. Vater Alois z.1. Jgd. / Fam. Schrank

+ Eltern Wax und Schilder / Fam. Günther Wax

+ Eltern Engelbert u. Amalie Linnerer / Fam. Linnerer

+ Eltern Mathilde u. Lorenz Fischberger / Fam. Fischberger

+ Eltern Maria u. Johann Hauser u. Bruder Hans

/ Fam. Fischberger

+ Ehemann Werner / Frau Pilger

+ Ehemann u. Vater Josef / Fr. Cilly Haas

+ Maria Huber / Isolde m. Familie

+ Eltern Elisabeth u. Georg Reihofner

/ Fam. Hildeg. Bodmeier, Unterhub

+ Eltern Franziska u. Cyriacus Bodmeier u. Bruder Josef

Goldbrunner / Fam. Christoph Bodmeier, Unterhub

Sonntag, 29.03. - 5. FASTENSONNTAG

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk Misereor

10:00 **Wort-Gottes-Feier**

Altentag am Sonntag, den 22. März 2009

**Beginn: 10.00 Uhr mit dem Gottesdienst in der Pfarrkirche
Edling** anschließend Mittagessen im Pfarrheim Edling.

Mit Musik Unterhaltung, Kaffee und Kuchen wollen wir allen
einen schönen Nachmittag bereiten.

Herzlich eingeladen sind alle Senioren ab 70, der Pfarrei

St. Cyriacus, Edling

u.d. Pfarrkuratie St. Antonius, Reitmehring.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Pfr. Georg Lindl und der Pfarrgemeinderat

Eine **Besinnung** zum Beginn der Fastenzeit wird
am **Mittwoch, den 4. März um 19.30 Uhr** im
Pfarrsaal Edling angeboten. Die Meditation steht
unter dem Thema: **"sich wandeln lassen"**

Herzliche Einladung!

Pfarrgemeinderat Pfaffing

Zu einem **Tanzabend mit Kreistänzen**

lädt der Pfarrgemeinderat Pfaffing

am **Donnerstag den 26.3.2009** um 20.00 Uhr
in den Pfarrsaal nach 83539 Pfaffing, Birkenstrasse 2 ein.

"Die Blumen des Frühlings sind die Träume des Winters"

Wir tanzen in den Frühling fröhlich-leicht-meditativ
zu klassischer und folkloristischer Musik.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich,
nur die Freude an Musik, Tanz und Bewegung.

Referentin: Franziska Oettl

MARTINA WESSELING

IMMOBILIEN

Viele Kunden suchen noch!

Für vorgemerkte Kunden suche ich daher laufend Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften und Wohnungen zum Verkauf.

Eine diskrete und seriöse Abwicklung sichere ich Ihnen zu und berate Sie gerne unverbindlich.

Sie möchten vermieten?

Gerne bin ich Ihnen bei der Suche nach dem passenden Mieter behilflich, kompetent und unbürokratisch.

Ich freue mich über Ihren Anruf!



Petersbergstraße 12a
83539 Pfaffing



Mitglied im
Immobilienverband
Deutschland

Telefon: 0 80 76 - 88 93 28 - Mobil: 01 51 - 15 98 65 35

mail: martina.wesseling@vr-web.de

Internet: www.wesselingimmobilien.de

IRL



Meisterbetrieb

Kältetechnik GmbH & Co.KG

Beratung-Planung-Ausführung-Kundendienst

Josef Irl Tel. 08071 / 9 22 89 66
Kumpfmühl 3 Fax: 0 80 71 / 9 22 89 88
83533 Edling Mobil: 0175 / 9316955

eMail: info@irl-kaeltetechnik.de - Internet: www.irl-kaeltetechnik.de

Kälte-Klima-Wärmepumpentechnik

Überführungen · Erd- und Feuerbestattung · Seebestattung · Diamant- und Naturbestattung · Särge · Sterbebilder · Trauerdrucksachen
Todesanzeigen in Tageszeitungen · Erledigung der Formalitäten
Abrechnung mit Versicherungen · Bestattungsvorsorge
Sterbegeldversicherung

Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.

BESTATTUNGSHILFE RIEDL

Tag und Nacht, sonn- und feiertags dienstbereit

83539 Rettenbach, Obere Dorfstr. 17, Tel.: 0 80 39/ 13 45

85560 Ebersberg, Sieghartstr. 15, Tel.: 0 80 92/ 8 84 03

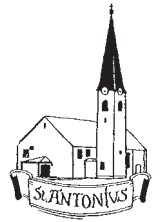
83527 Haag i. OB, Fritz Hiertl, Mühldorfer Str. 18, Tel.: 0 80 72/ 6 94 oder 0 80 72/ 37 48 48

St.-Antonius-Kirche Reitmehring

Gottesdienstordnung März 2009

Sonntag, 01.03. - 1. FASTENSONNTAG

8:30 hl. Messe mit besonderem Gedenken an
+ Ehemann Adolf Hartl / Fr. Hartl
+ H. Sebastian Bernauer / Frau Hartl
+ Schwestern Elfriede u. Gerti / Fr. Maier



Dienstag, 03.03.

19:00 hl. Messe

Freitag, 06.03.

Hl. Fridolin v. Säckingen, Mönch, Glaubensbote

Krankenkomunion u. Krankenbesuche nach Vereinbarung

Sonntag, 08.03. - 2. FASTENSONNTAG

Caritas-Frühjahrsammlung Kirchenkollekte

8:30 hl. Messe mit besonderem Gedenken an
+ Schwester Therese / Fr. Ursula Denkschmid
+ Eltern Sebastian u. Therese Hein / Fam. Grandl, Steppach

Dienstag, 10.03.

19:00 hl. Messe

Sonntag, 15.03. - 3. FASTENSONNTAG

8:30 hl. Messe mit besonderem Gedenken an
+ Ehemann Max Maier / Fam. Maier, Weigl
+ Fr. Rosa Schmid / von der Nachbarschaft

Dienstag, 17.03.

Hl. Gertrud, Äbtissin, Hl. Patrick, Bischof, Glaubensb.

19:00 hl. Messe

Freitag, 20.03.

19:00 Bußgottesdienst in Edling

Sonntag, 22.03. - 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

8:30 hl. Messe mit besonderem Gedenken an
+ Mitglieder / Schützenverein Wagner Wirt e.V.
+ Ehemann u. Vater / Fr. Emilie Gartner m. Kindern
+ Eltern u. Verwandtschaft / Fr. Emilie Gartner
ab ca. 11:00 **Altentag im Pfarrheim Edling**

Dienstag, 24.03.

19:00 hl. Messe

Freitag, 27.03. - TAG DER EWIGEN ANBETUNG in Edling

13:00 Aussetzung und Gebetsstunde der Frauen
14:00 Gestaltung Pfarrkuratie Reitmehring
15:00 15:00 - 16:30 Stille Stunde
16:30 gestaltet vom Kindergottesdienst-Team
17:00 gestaltet von der Männerkongregation
18:00 gestaltet von KLJB und Ministranten
19:00 **Taizé-Gottesdienst** mit Chor und Instrumenten

Sonntag, 29.03. - 5. FASTENSONNTAG

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk Misereor

8:30 hl. Messe mit besonderem Gedenken an
+ Ehemann u. Vater Eduard / Fam. Kaiser
+ Mutter Maria Bruckmaier / Fam. Spiel
+ H. Max Maier / von der Nachbarschaft

Dienstag, 31.03.

19:00 hl. Messe



Evang.-Luth. Kirche Wasserburg

Surauerstraße 1 - 83512 Wasserburg/Inn
Tel. 0 80 71/86 90 - Fax 0 80 71/5 16 04

Gottesdienstplan

März 2009

Evang. Gemeinde Wasserburg



Termin

So. 01.03. - Invokavit
Wasserburg 10:00 A

Pfarrer

Reisberg

So. 08.03. - Reminiszenz
Wasserburg 10:00 Uhr **KiGo**
Gabersee 19:00 Uhr

Möller
Möller

So. 15.03. - Okuli
Rott 08:30 Uhr
Wasserburg 10:00 Uhr



Reisberg
Reisberg

So. 22.03. - Lätäre
Wasserburg 10:00 Uhr **KiGo**
Gabersee 19:00 Uhr

Wieland
Möller

So. 29.03. - Judika
Wasserburg 10:00 Uhr
Schnaitsee 10:00 Uhr kath. Pfarrheim

Zellfelder
Wieland



Bau- und Möbel Schreinerei GRANDL

INDIVIDUELLER INNENAUSBAU - HAUSTÜREN - ZIMMERTÜREN

Sebastian Grandl
Schreinermeister

Dorfstraße 2 / Tulling
85643 Steinhöring

Telefon: 0 80 94 / 90 58 20

Telefax: 0 80 94 / 90 58 21

Mobil-Tel.: 0160 / 99 41 63 62

eMail: info@schreinerei-grandl.com

www.schreinerei-grandl.com

Heizung - Sanitär - Haustechnik



**Robert
Huber**

Installations- und
Heizungsbaumeister

HSH

GmbH
Linden 2 - 83533 Edling

Sie suchen nach neuen Heizsystemen?
Sie wollen Ihr Bad renovieren?
Sie benötigen einen Partner für Ihren Neubau?
Dann rufen Sie uns an!

e-mail: info@hsh-haustechnik.de www.hsh-haustechnik.de

Tel: 08071/103280 - Fax: 08071/103281

Handy: 0173/8702160

Metz



Metz Sirius 42" (106 cm)
mit entspiegelter Kontrastfilterscheibe
incl. dreh- und neigbarem Tischfuß

LCD-TV

Metz Sirius 42 FHDTV 100 R

Technische Perfektion

- Full HD-Bildschirmauflösung
- 100 Hz DMC-Technologie
- mecavisionHD+ Technologie mit dynamischer Bewegungs-korrektur für klare und perfekte Bildarstellung
- SRS WOW® Tonsystem
- Qualität: „Made in Germany“

Sicher in die Zukunft

- HDTV-Empfang über DVB-C integriert
- JPEG Foto-Anzeige (USB)
- Festplatten-Recorder integriert
- Digitaler (2x DVB-C/DVB-T) und analoger Empfang via Kabel + Antenne integriert. Optional: DVB-S2 (Sat)
- 3 HDMI-, DVI-I-, 3 EURO-AV-Buchsen, Doppel-CI-Schacht

Bedienfreundlichkeit

- Tri-Star Bedienkonzept - in 3 Stufen an Ihre Bedürfnisse anpassbar

Farbvarianten

- Schwarz mit Seitenblenden aus hochglanz poliertem Aluminium



www.metz.de

Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler:

SP: Kainz

TV, Video, HiFi, Hausgeräte...persönlich.
83533 Edling, Roßhart 12

Telefon: 0 80 71 / 9 32 10, Fax: 0 80 71 / 9 32 12

Internet: www.sp-kainz.de

ServicePartner

**Gottesdienstordnung
Pfarrei St. Michael-Attel**

vom 01. bis 31. März 2009

Sonntag 01.03. – 1. Fastensonntag

09.00 Gottesdienst von der Jugend gestaltet
1. Jahramt f. Herrn Franz Hoffmann
Trägeramt f. Johanna Hofstetter

10.30 Pfarrgottesdienst in der Pfarrkirche

Dienstag 03.03.

19.30 hl. M. f. Rosa Haas (Cäcilie Großhuber, Seeleiten)
hl. M. für die Armen Seelen (Asböck)

Donnerstag 05.03.

19.00 Rosenkranzgebet
19.30 Jahramt f. + Eltern Berta u. Benedikt Eisner
hl. M. f. Frau Maria Lipp (Fam. Springer)

Freitag 06.03.

19.00 Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim St. Jakob
in der Färbergasse

Samstag 07.03.

18.30 Vorabendgottesdienst im P. Rupert Mayer-Haus

Sonntag 08.03. – 2. Fastensonntag

Caritas-Frühjahrssammlung

09.00 hl. M. f. + Mitglieder der Marianischen
Männerkongregation u. um geistliche Berufungen
gestiftetes Jahramt f. Josef u. Rosalie Ziegler
Jahramt f. + Ehefrau u. Mutter Mechthilde Deutsch
anschließend Jahreshauptversammlung der MMC
in der Klosterschänke

10.30 Pfarrgottesdienst in der Hauskapelle der Stiftung Attl

Dienstag 10.03.

19.30 hl. M. f. Frau Cilly Bodmaier (Frauengruppe)
hl. M. f. Maria Wendel u. + Angehörige (P. Wagner)

Donnerstag 12.03.

19.00 Rosenkranzgebet
19.30 hl. M. f. + Patin Maria Lipp (Patenkinder Schaber)
hl. M. f. Max Bernhard (Speierl, Edling)

Samstag 14.03.

18.30 Vorabendgottesdienst im P. Rupert Mayer-Haus
hl. M. f. + Bruder Leo Kessler

Sonntag 15.03. – 3. Fastensonntag

09.00 Jahramt f. Herrn Adolf Musati
Jahramt f. + Ehemann u. Vater Anton Baumann
m.E. der + Angehörigen

10.30 Pfarrgottesdienst in der Pfarrkirche

15.00 Kindersegnung

Dienstag 17.03.

19.30 Jahramt f. + Mutter Rosa Hauser (Eisgruber)
hl. M. f. Frau Johanna Hofstetter (Nachbarschaft)

Donnerstag 19.03. – Hl. Josef

19.00 Rosenkranzgebet
19.30 Jahramt f. Ursula u. Johann Baptist Mayer (Wieser)
hl. M. für alle + Josef-Namensträger

Samstag 21.03.

15.00 – 16.30 Beichtaushilfe
18.30 Vorabendgottesdienst im P. Rupert Mayer-Haus
Jahramt f. + Mutter Josefa Grandt

Sonntag 22.03. – 4. Fastensonntag

09.00 Jahramt f. + Eltern Lorenz u. Anna Wimmer
Jahramt f. + Tante Amalie Wagner

10.30 Pfarrgottesdienst in der Hauskapelle der Stiftung Attl

Dienstag 24.03.

19.30 hl. M. für die Armen Seelen (Asböck)
Jahramt f. Frau Maria Malzer

Donnerstag 26.03.

19.00 Rosenkranzgebet
19.30 hl. M. f. Cäcilie Bodmaier (Kath. Frauengemeinschaft)
Jahramt f. + Eltern Georg u. Maria Machl

Freitag 27.03.

19.30 Bußfeier

Samstag 28.03.

18.30 Vorabendgottesdienst im P. Rupert Mayer-Haus

Sonntag 29.03. – 5. Fastensonntag

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk MISEREOR

10.00 Pfarrgottesdienst

hl. M. f. Johanna Hofstetter (Irene Dietl)

hl. M. f. Michael Scheidegger u. + Angeh.

der Fam. Manhart u. Scheidegger

Anschließend Fastenessen in der Kantine der Stiftung

Attl zugunsten der Aktion MISEREOR

Dienstag 31.03.

19.30 Jahramt f. + Vater Andreas Steinbeiß m.E. Enkel Andi
hl. M. f. Max Bernhard (Fam. Matthäus Maier,
Tyrliching)

**Reisen
Huber**

Tel: 0 80 71 - 920 400

Fax: 0 80 71 - 920 40 20



Katschberg & Obertauern
Jedes Wochenende - inkl. Busfahrt,
1 x Übern. / HP, **ab 85,-Euro/Pers.**

Südtirol / Sella Ronda
28.03.-29.03.09
inkl. Busf., 1 x Üb./HP, Hallenbecken & Sauna
nur 109,- Euro/Pers.

Ischgl - Party - 28.03.09
Busfahrt **nur 28,-Euro**

Gardasee
08.05.-10.05.09 und 25.09.-27.09.09
inkl. Busfahrt, 2x Übern. / Halbpension
nur 159,- Euro

Italien
Friaul und Prosecco-Weinstraße
13.05.-16.05.09 oder 06.06.-09.06.09
oder 19.09.-22.09.09 oder 15.10.-18.10.09
inkl. Busfahrt, 3x Übern. / HP **nur 199,- Euro**

Kroatien - Vrsar 16.04.-19.04.09
inkl. Busfahrt, 3x Ü /HP nur **nur 199,- Euro**

Kroatien - Porec 05.05.-09.05.09
inkl. Busfahrt, 4x Ü / HP inkl. Getränke, Stadtf.,
1x ganztägige Reiseleitung **nur 249,- Euro**

www.huber-wasserburg.de

AMBUKA®

Tel. 0 80 71 / 9 55 41

**Ambulante Kranken- und Altenpflege
Betreutes Wohnen**

Kompetente und freundliche Pflege
in gewohnter Umgebung

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Intensivpflege
- Essen auf Rädern
- Stundenweise Aufsicht und Betreuung
- Beratung für pflegende Angehörige



Anton Ehling · Reiter Straße 24 · 83527 Haag
Büro: Schellwieser Straße 10 · 83533 Edling · Fax 0 80 71 / 9 55 42

www.ambuka.de
info@ambuka.de

www.ambuka-kids.de
ambuka-kids@t-online.de

Pfarrbücherei Edling

Neuer Schwung in der Pfarrbücherei Edling

aus diesem Grund findet am

Sa. 7.3.2009 und So. 8.3.2009
von 11.00 bis 16.00 Uhr

ein großer **Bücherflohmarkt**
im Pfarrheim Edling statt.



Es werden ältere, aber auch neuere Bücher,
die Beschädigungen aufweisen, verkauft bzw. verschenkt.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Die Einnahmen werden für neue Bücher,
CDs, DVDs, etc. verwendet.

Veteranen- u. Reservistenkameradschaft Edling

Berichtigung:

Die beiden Dreitagesfahrten in den Schwarzwald
finden an folgenden Terminen statt:

18. bis 20.9.09 und 25. bis 27.9.09.



Informationen und Anmeldungen bei Traudl und Peter Vöst, Tel.
08071/8232 sowie Marielle und Jakob Hintermayr, Tel.
08071/1559.

**Zum traditionellen Schießen mit dem Karabiner 98k treffen
sich die Teilnehmer am 21.3.09 um 13 Uhr in Staudham.**

Es werden wieder Fahrgemeinschaften nach Waging gebildet.
Siegerehrung ist um 17.30 Uhr im Sportheim in Edling.

Dipl. Finanzwirt (FH) Peter Moess Steuerberater

Büro:

Rosenheimer Str. 4
83512 Wasserburg

Tel.: 0 80 71 / 9 31 00

Fax: 08071/93101

email: peter.moess@stb-moess.de

www.stb-moess.de

Privat:

Watzmannstr. 16

85643 Steinhöring

Tel.: 0 80 94 / 91 07

Tätigkeitsschwerpunkte:

- ~ steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung
von Betrieben aller Geschäftsformen,
auch für Landwirte
- ~ Ärztebetreuung
- ~ Jahresabschlüsse erstellen
- ~ betriebliche Finanzbuchhaltung
- ~ Baulohn- und Lohnabrechnungen
- ~ Einkommensteuererklärungen erstellen,
auch für Arbeitnehmer und Rentner
- ~ Erbschaft- und Schenkungssteuergestaltungen
- ~ Existenzgründungsberatung
- ~ Differenzbesteuerung §25 a UStG
- ~ Vereinsbesteuerung

für 2 Personen

scampi - essen

jeden dienstag

0,5 ltr. müller thorgau, salat, knoblauchbaguette,
kartoffeln, nudeln und gemüse
nur € 24,90

kerzenabend

am dienstag, den 17.03.2009

genießen sie ein 3- gänge menü mit
verschiedenen hauptgerichten zur wahl
(ausschließlich kerzenlicht)

nur € 17,90 pro person

schweinshax'n zeit

jeden freitag ab 18.00 uhr

mit zwei knödel und kraut

nur € 5,90 pro person

buffet zeit

am donnerstag, den
26.03.2009 ab 19.00 uhr

servieren wir köstlichkeiten aus allen ländern

nur € 13,90 pro person

auf ihr kommen freut sich familie steinacker
alle aktionen nur auf vorbestellung
- nicht an feiertagen -



wirtshaus
kalteneck

fam.
steinacker
christopher str. 16
83544 albaching

telefon:
0 80 76 / 255
telefax:
0 80 76 / 88 69 25

- gaststube
- wintergarten
- saal
- biergarten

öffnungszeiten:
11.00 - 1.00 Uhr
so 10.00 - 1.00 Uhr
mittwoch ruhetag

Kostenlose Anfahrt in den Landkreisen:

Ebersberg, Eichstätt, Ingolstadt,
Pfaffenhofen und Rosenheim



Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. von:
09:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag von:
09:00 Uhr - 14:00 Uhr
Oder nach Vereinbarung

Oliver Wicklein
Krokusweg 3a
83543 Rott am Inn

Erreichbar unter:

Telefon: 08039 / 908632
Mobil: 0179 / 4643854
FAX: 08039 / 908635
eMail: info@olispcwerkstatt.de
Online: www.Olis-PCWerkstatt.de

OLI's PC Werkstatt



GETRÄNKE Hamberger & Widauer

Abholpreise
aus unserer
Getränkehalle
in Untersteppach

Unsere Angebote für März 2009

Siegsdorfer Petrus-Quelle SPRITZIG-MEDIUM-NATURELL		12 x 1,0 l	€ 5,35 Pfand Euro 4,50 Literpreis Euro 0,45
LIDWINEN Mineralwasser CLASSIC - MEDIUM		12 x 0,7 l	€ 1,99 Pfand Euro 3,30 Literpreis Euro 0,24
Hirschquelle Heilwasser Natrium Calcium Hydrogencarbonat-Säuerling		12 x 0,75 l	€ 5,85 Pfand Euro 3,30 Literpreis Euro 0,53
ICEBERG Cola-Mix		20 x 0,5 l	€ 4,95 Pfand Euro 3,10 Literpreis Euro 0,50
Coca-Cola		12 x 1,0 l	€ 8,95 Pfand Euro 3,30 Literpreis Euro 0,75
Adelholzener HOLLER Grüner Tee mit Birne und Holunder		12 x 0,7 l	€ 8,35 Pfand Euro 3,30 Literpreis Euro 0,99

solange Vorrat reicht

Bräu im Moos EXPORT HELL - DUNKEL		20 x 0,5 l	€ 11,95 Pfand Euro 3,10 Literpreis Euro 1,20
Maxlrainer Schlosstrunk Naturtrübes Kellerbier in der Bügelverschlussflasche		20 x 0,5 l	€ 13,95 Pfand Euro 4,50 Literpreis Euro 1,40
Franziskaner Weissbier Hefe Weissbier - Dunkel - Leicht - Alkoholfrei		20 x 0,5 l	€ 13,95 Pfand Euro 3,10 Literpreis Euro 1,40
Schweiger Schmankerlweisse		20 x 0,5 l	€ 13,95 Pfand Euro 3,10 Literpreis Euro 1,40
GRAF IGNAZ Premium Pilsner		24 x 0,33 l	€ 11,95 Pfand Euro 3,42 Literpreis Euro 1,50

Irrtum vorbehalten

NEU: Jetzt auch Spirituosen bei uns erhältlich

Jägermeister

0,7 l

€ 10,75

Literpreis Euro 15,35

Hamberger & Widauer GmbH & Co. Getränke Vertriebs KG

Betriebsstätte Untersteppach 22, 83533 Edling, Tel. 0 80 71 / 28 88, Fax 0 80 71 / 5 13 90

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
Samstag

8.00 - 18.00 Uhr
8.00 - 13.00 Uhr